

Aton CL105

Single / Duo

Bedienungsanleitung



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
Sicherheitshinweise	6
Konformität	7
Kurzübersicht Mobilteil	8
Symbole im Display	10
Kurzübersicht Basis	12
Ladeschale	12
Schnellwahl mit Zifferntasten	13
Telefon in Betrieb nehmen	14
Verpackungsinhalt	14
Reichweite und Empfangsfeldstärke	14
ECO-Mode (Strahlungsarmer Modus)	15
Stromverbrauch der Basis	15
Geräte anschliessen	15
Mobilteile in Betrieb nehmen	16
Betriebs- und Ladezeiten	19
Mobilteile ein-/ausschalten	19
Tastensperre ein-/ausschalten	19
Bedienung und Menüführung	20
Steuer-Taste	20
Auswahl-Tasten	21
Korrektur von Falscheingaben	22
Ruhezustand	23
Menüführung	24
Nachrichten-Taste	24
Hinweise zur Bedienungsanleitung	25
Darstellungsmittel	25
Beispiel Menü-Eingabe	26
Zeitfunktionen	27
Datum und Uhrzeit einstellen	27
Wecker stellen	27
Telefonieren	28
Extern anrufen	28
Intern anrufen	30
Gespräch beenden	31
Gespräch annehmen	31
Optionen während eines Gesprächs	32
Rufnummernübermittlung (CLIP)*	32
Freisprechen	33
Mobilteil stummschalten	33

Inhaltsverzeichnis

Swisscom Dienste	34
Combox	34
Anrufumleitung auf eine andere Rufnummer	36
Anklopfen aktivieren/deaktivieren/abhören	37
Anklopfen abweisen/annehmen - makeln - Konferenz	37
Hotline	38
Telefonbuch	39
Telefonbuch-Eintrag auswählen	39
Telefonbuch-Optionen	39
Wahlwiederholliste	43
Manuelle Wahlwiederholung	43
Nachrichten-Taste	44
Anrufliste	44
SMS	44
SMS (Textmeldungen)	45
Erläuterungen zum Dienst "SMS im Festnetz"	45
Allgemeines	46
SMS schreiben, speichern, senden	46
SMS empfangen	48
SMS-Zentrum einstellen	54
SMS an Telefonanlagen	55
Fehler beim Senden und Empfangen von SMS	55
Mobilteile an-/abmelden	56
Mobilteile anmelden	56
Mobilteile abmelden	57
Mobilteile suchen (Paging)	57
Mehrere Mobilteile nutzen	58
Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben	58
Intern rückfragen	58
Anklopfen annehmen/abweisen	59
Namen eines Mobilteils ändern	59
Makeln, Konferenz, Ruf weiterleiten	60
Mobilteile einstellen	61
Display einstellen	61
Automatische Rufannahme ein-/ausschalten	62
Displaysprache ändern	62
Sparmodus	63
Hörer- und Freisprechlautstärke ändern	63
Klingelton ändern	64
Hinweistöne ein-/ausschalten	65
Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen	67

Basis einstellen	67
Vor unberechtigtem Zugriff schützen	67
Klingelton ändern	68
Basis in den Lieferzustand zurücksetzen	69
Flash-Zeit einstellen	69
Wahlpause einstellen	70
Anrufliste	70
Automatisches Löschen	71
Anhang	72
Reinigung	72
Hinweis für Träger von Hörgeräten	72
Selbsthilfe bei Problemen	72
Reparatur / Wartung	74
Rücknahme und Recycling	75
Technische Daten	76
Lieferzustand	77
Sonderzeichen eingeben	79
Namen/SMS schreiben	79
Reihenfolge der Telefonbucheinträge	80
Menü-Übersicht	81
Kurzbedienungsanleitung Aton CL105	85
Stichwortverzeichnis	87

Sicherheitshinweise

Damit Sie Ihr Gerät schnell in Betrieb nehmen und sicher nutzen können, lesen Sie bitte unbedingt die nachfolgenden Sicherheitshinweise und das Kapitel *Telefon in Betrieb nehmen* (S. 14). Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung griffbereit auf. Beachten Sie beim Aufstellen, Anschliessen und Bedienen des Telefons unbedingt die folgenden Hinweise:

- ◆ **Mit diesem Telefon können bei Stromausfällen keine Notrufe getätigt werden. Vergewissern Sie sich, dass Sie im Bedarfsfall über andere Anrufmöglichkeiten verfügen.**
- ◆ Stellen Sie das Gerät auf eine rutschfeste Unterlage!
Lacke oder andere Kunststoffbeschichtungen können die Kunststofffüsse des Gerätes angreifen und weich machen. Sind die Füsse auf diese Weise beschädigt, können sie auf der Oberfläche von Möbelstücken Flecken hinterlassen. Der Hersteller lehnt jegliche Haftung für diese Art von Schäden ab.
- ◆ Verlegen Sie die Anschluss-Schnüre unfallsicher!
- ◆ Schliessen Sie die Anschluss-Schnüre nur an den dafür vorgesehenen Dosen/Buchsen an.
- ◆ Verwenden Sie für die Basis nur das mitgelieferte Steckernetzgerät.
- ◆ Sie dürfen den Zugang zum Steckernetzgerät nicht durch Möbel oder andere Gegenstände versperren.
- ◆ Schliessen Sie nur zugelassenes Zubehör an.
- ◆ Setzen Sie das Gerät nie folgenden Einflüssen aus: Wärmequellen, direkter Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit (z. B. im Bad) und anderen elektrischen Geräten.
- ◆ Schützen Sie Ihr Gerät vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.
- ◆ Setzen Sie das Telefon keinen starken Magnetfeldern aus (Elektromotoren, Fernsehgeräte, Videorekorder, HiFi-Anlagen, Elektro-Haushaltsgeräte), da diese Störungen hervorrufen, die Reichweite beeinträchtigen oder Fehlfunktionen verursachen können.
- ◆ Reinigen Sie Ihr Gerät nur mit einem leicht angefeuchteten oder antistatischem Tuch. Verwenden Sie weder Reinigungsmittel noch chemische Erzeugnisse.
- ◆ Öffnen Sie niemals selbst die Basis oder Mobilteile!
- ◆ Tragen Sie niemals das Gerät an den Anschluss-Schnüren!
- ◆ Berühren Sie die Kontakte niemals mit spitzen, metallischen oder feuchten Gegenständen.
- ◆ Bei Fragen wenden Sie sich bitte an einen Fachmann. Reparaturen dürfen nur von einem Spezialisten durchgeführt werden.

Konformität

Dieses Gerät ist zum Betrieb am analogen Schweizer Netz vorgesehen. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt. Bei Rückfragen wegen der Unterschiede in den öffentlichen Telefonnetzen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler bzw. Netzbetreiber.

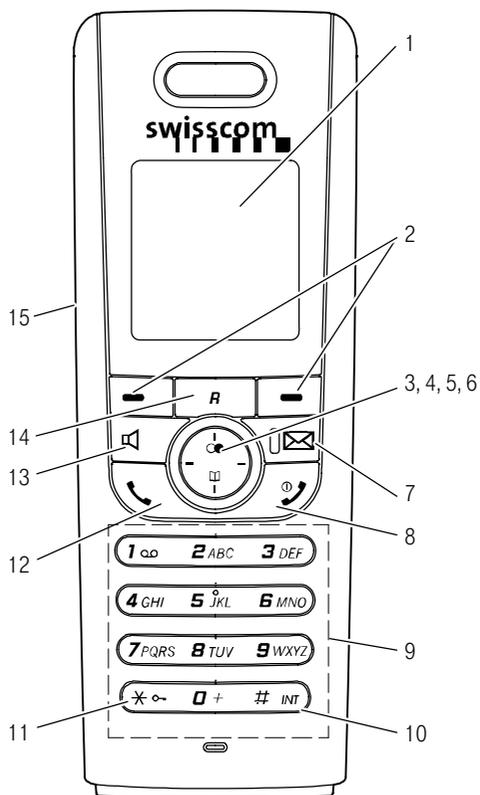


Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Direktive (99/05/EG) ist durch das CE-Zeichen bestätigt.

Die Konformitätserklärung ist auf folgender Webseite abrufbar:
www.swisscom.com/onlineshop unter der Rubrik Telefone,
Konformitätserklärungen oder kann unter folgender Postadresse bestellt werden:

Swisscom Fixnet AG
Residential
Customer Premises Equipment (CPE)
3050 Bern

Kurzübersicht Mobilteil



1. Display im Ruhezustand
2. Auswahl-Tasten. Die Funktionen wechseln je nach Betriebsmodus (S. 21)
3. Steuer-Taste (oben), 
 - ◆ Öffnet im Ruhezustand die Wahlwiederhollliste
 - ◆ Bewegt die aktuelle Auswahl im Telefonbuch um eine Zeile nach oben
 - ◆ Bewegt die Schreibmarke im Modus Text bearbeiten um eine Zeile nach oben (S. 79)
 - ◆ Geht im Modus Anruf-/Wahlwiederhollliste einen Eintrag nach oben
 - ◆ Erhöht die Hörerlautstärke
4. Steuer-Taste (unten), 
 - ◆ Öffnet im Ruhezustand das Telefonbuch
 - ◆ Bewegt die aktuelle Auswahl im Telefonbuch um eine Zeile nach unten
 - ◆ Bewegt die Schreibmarke im Modus Text bearbeiten um eine Zeile nach unten (S. 79)
 - ◆ Geht im Modus Anruf-/ Wahlwiederhollliste einen Eintrag nach unten
 - ◆ Verringert die Hörerlautstärke
5. Steuer-Taste (rechts), 
 - ◆ Wählt das nächste Symbol im Hauptmenü aus
 - ◆ Bewegt die Schreibmarke um ein Zeichen nach rechts
6. Steuer-Taste (links), 
 - ◆ Wählt das vorhergehende Symbol im Hauptmenü aus
 - ◆ Bewegt die Schreibmarke um ein Zeichen nach links
7. Nachrichten-Taste, 
 - ◆ Öffnet die Nachrichtenlisten (S. 24)
 - ◆ Blinkt, wenn neue Mitteilungen oder entgangene Anrufe vorliegen
8. Auflegen-Taste, 
 - ◆ Beendet ein Gespräch
 - ◆ Stellt den Ruhezustand wieder her (kurz drücken)
 - ◆ Schaltet das Mobilteil ein/aus (im Ruhezustand lange drücken)
 - ◆ Löscht alle Zeichen im Modus Text bearbeiten (S. 79)
9. Tastenfeld, 
 - ◆ Zum Wählen und zur Eingabe von Ziffern und Zeichen im Modus Text bearbeiten (S. 79) und für Schnellwahl (S. 13)
10. Raute-Taste, , länger als 2 Sekunden drücken, um einen internen Anruf einzuleiten
11. Stern-Taste, , länger als 2 Sekunden drücken, um die Tastensperre ein-/auszuschalten
12. Abheben-Taste, 

- ◆ Nimmt ein Gespräch an
 - ◆ Wählt die im Telefonbuch ausgewählte Nummer
 - ◆ Wählt die im Modus Anrufliste/Wahlwiederhollliste ausgewählte Nummer
13. Freisprech-Taste, 
- ◆ Nimmt ein Gespräch an und ermöglicht Freisprechen
 - ◆ Schaltet den Freisprechbetrieb ein und wählt die im Telefonbuch ausgewählte Nummer
 - ◆ Schaltet zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb um
14. R-Taste, 
- ◆ Signal/Rückfragetaste: Gesprächsweiterleitung
15. Anschlussbuchse für ein Headset

Symbole im Display

Folgende Symbole am oberen Displayrand zeigen den aktuellen Zustand an:

-  Feldstärkeanzeige:
 - ◆ Basis in Reichweite. Die Anzeige variiert je nach Empfangsfeldstärke.
 - ◆ Blinkt, wenn die Basis gesucht wird oder ausser Reichweite ist.
 - ◆ Blinkt, wenn während einem Gespräch die Verbindung zwischen Mobilteil und Basis unterbrochen wird. Das Telefon befindet sich jetzt im Ruhezustand.
-  Klingelton am Mobilteil ist ausgeschaltet (S. 65)
-  Wecker-/Termin-Funktion ist eingeschaltet (S. 27)
-  Leitung belegt (externer Anruf)
 - ◆ Blinkt, wenn ein externer Anruf eingeht und noch nicht angenommen ist
 - ◆ Blinkt, wenn ein externer Anruf gehalten wird
-  Intern belegt (interner Anruf)
 - ◆ Blinkt, wenn ein interner Anruf eingeht und noch nicht angenommen ist
 - ◆ Blinkt, wenn ein interner Anruf gehalten wird
-  Tastensperre ist eingeschaltet
-  Lautsprecher/Freisprechen ist eingeschaltet. Nicht sichtbar, wenn das Freisprechen ausgeschaltet ist

- ✉ Sie haben neue Sprachnachrichten auf der Combox
 - ◆ *Hinweis: Nach einem Stromausfall ist dieses Symbol ausgeschaltet, auch wenn es vor dem Stromausfall eingeschaltet war.*
- ■ ■ Ladezustand der Akkus
 - ▬▬▬▬▬▬▬▬▬▬ (leer bis voll)
 - ▬▬▬ blinkt: Akkus fast leer
 - ▬▬▬▬▬▬▬▬▬▬ im Wechsel: Akkus werden geladen

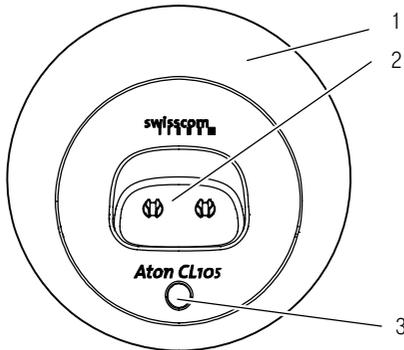
Menü-Icons

Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display als farbige Symbole angezeigt. Sie können die Symbole mit der Steuer-Taste oder den zugeordneten Zifferntasten auswählen. Die Pfeile zwischen den Auswahl-Tasten zeigen an, dass durch Blättern nach oben bzw. unten weitere Symbole angezeigt werden können. Die Symbole haben folgende Bedeutung:

Ziffer	Symbol	Funktion
1		SMS
2		Anrufliste
3		Telefonbuch
4		Alarm/Uhr
5		Dienste
6		Einstellungen

Kurzübersicht Basis

Über die Taste der Basis können Sie Mobilteile suchen.



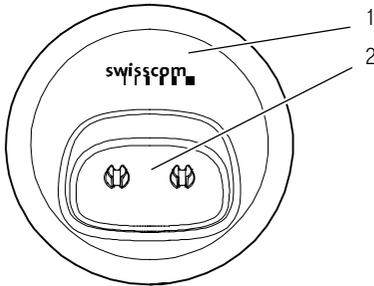
1. Basis
2. Ablage mit Ladekontakten für das Mobilteil
3. Anmelde-/Paging-Taste

Die Taste hat folgende Funktionen:

- ◆ Kurz drücken: *Mobilteil suchen* (S. 57)
- ◆ Kurz drücken während der Suche nach Mobilteilen: Suchsignal abschalten
- ◆ Im Ruhezustand lange drücken (5 Sek.): *Mobilteil an-/abmelden* (S. 56)

Ladeschale

Die Ladeschale dient zum Aufladen und Ablegen eines Mobilteiles.



1. Ladeschale
2. Ablage mit Ladekontakten für das Mobilteil

Schnellwahl mit Zifferntasten

Taste	Im Ruhezustand kurz drücken	Im Ruhezustand länger als 2 Sekunden drücken	Im Menümodus kurz drücken
1	Wahlvorbereitung	Wahlvorbereitung für die Abfrage der Combox, Eigene Nummer	Markiert das Symbol 
2	Wahlvorbereitung	Wahlvorbereitung für die unter dieser Taste gespeicherte Schnellwahlrufnummer	Markiert das Symbol 
3	Wahlvorbereitung	Wahlvorbereitung für die unter dieser Taste gespeicherte Schnellwahlrufnummer	Markiert das Symbol 
4	Wahlvorbereitung	Wahlvorbereitung für die unter dieser Taste gespeicherte Schnellwahlrufnummer	Markiert das Symbol 
5	Wahlvorbereitung	Wahlvorbereitung für die unter dieser Taste gespeicherte Schnellwahlrufnummer	Markiert das Symbol 
6	Wahlvorbereitung	Wahlvorbereitung für die unter dieser Taste gespeicherte Schnellwahlrufnummer	Markiert das Symbol 
7	Wahlvorbereitung	Wahlvorbereitung für die unter dieser Taste gespeicherte Schnellwahlrufnummer	Keine Funktion
8	Wahlvorbereitung	Wahlvorbereitung für die unter dieser Taste gespeicherte Schnellwahlrufnummer	Keine Funktion
9	Wahlvorbereitung	Wahlvorbereitung für die unter dieser Taste gespeicherte Schnellwahlrufnummer	Keine Funktion
0	Wahlvorbereitung	Wahlvorbereitung für die unter dieser Taste gespeicherte Schnellwahlrufnummer	Keine Funktion
*	Wahlvorbereitung	Tastensperre aus-/einschalten	Keine Funktion
#	Wahlvorbereitung	Internruf einleiten	Keine Funktion

Telefon in Betrieb nehmen

Verpackungsinhalt

Die Verpackung enthält:

Aton CL105 Single	Aton CL105 Duo
1 Basis Aton CL105	1 Basis Aton CL105
1 Mobilteil	2 Mobilteile
	1 Ladeschale
1 Steckernetzgerät 230 V	2 Steckernetzgeräte 230 V
1 Telefonanschluss-Schnur	1 Telefonanschluss-Schnur
2 Akkus NiMH, 1,2 V, 750 mAh	4 Akkus NiMH, 1,2 V, 750 mAh
1 Bedienungsanleitung deutsch	1 Bedienungsanleitung deutsch
1 Bedienungsanleitung französisch	1 Bedienungsanleitung französisch
1 Bedienungsanleitung italienisch	1 Bedienungsanleitung italienisch

Reichweite und Empfangsfeldstärke

Die Reichweite beträgt im freien Gelände ca. 250 m. In Gebäuden werden Reichweiten bis 40 m erreicht.

Bedingt durch die digitale Übertragung im genutzten Frequenzbereich können - abhängig vom bautechnischen Umfeld - auch innerhalb der Reichweite Funkschatten auftreten. In diesem Fall kann die Übertragungsqualität durch vermehrte, kurze Übertragungslücken vermindert sein. Durch geringfügige Bewegung aus dem Funkschatten wird die gewohnte Übertragungsqualität wieder erreicht. Um funktechnisch bedingte Einkoppelungen in andere Telefone zu vermeiden, empfehlen wir, einen möglichst grossen Abstand (mind. 1 m) zwischen der Basisstation/dem Mobilteil und anderen Telefonen einzuhalten. Die Empfangsanzeige zeigt Ihnen, ob Funkempfang zwischen Basis und Mobilteil besteht:

- Funkempfang,
- Blinkt: kein Funkempfang.

ECO-Mode (Strahlungsarmer Modus)

Ihr Telefon ist mit strahlungsminderndem ECO-Mode ausgestattet. Dies bedeutet, dass sobald das Mobilteil in der Basisstation liegt, die Sendeleistung zwischen Basis und Mobilteil auf ein Minimum reduziert wird.

Hinweis: *Der ECO-Mode ist nur aktiv, wenn ein Mobilteil an der Basisstation angemeldet ist!*

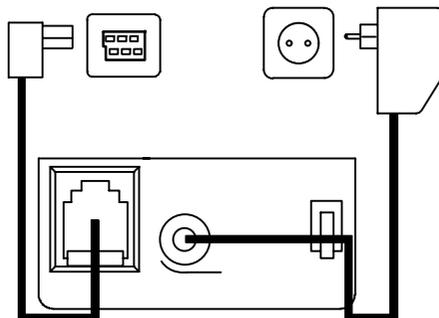
Stromverbrauch der Basis

Das Telefon ist mit einem energieeffizienten Schaltnetzteil ausgestattet. Folgende Leistungsaufnahmen sind gegeben:

Im Bereitschaftszustand (Stand-by):	ca. 1,60 Watt (Normalbetrieb)
	ca. 2,50 Watt (Ladebetrieb)
Während des Gesprächs:	ca. 1,70 Watt

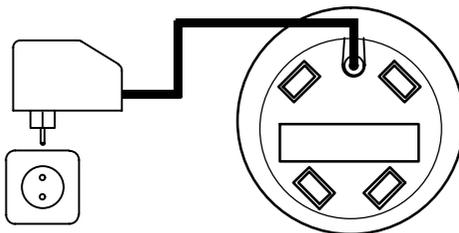
Geräte anschliessen

Schliessen Sie zuerst das Steckernetzgerät und danach den Telefonstecker wie unten dargestellt an. Legen Sie die Steckernetzgeräteanschluss-Schnur in die Kabelführung ein.



Telefon in Betrieb nehmen

Schliessen Sie das Steckernetzgerät für die Ladeschale wie unten dargestellt an.



Lösen der Telefonanschluss-Schnur



Ziehen Sie zuerst das Steckernetzgerät aus der 230-V-Steckdose und danach den Telefonstecker aus der Steckdose Ihres Telefonanschlusses.

Zum Lösen der Telefonanschluss-Schnur an der Basis drücken Sie den Rasthaken in Richtung Steckerkörper und ziehen dabei den Stecker mit der Schnur heraus.

Mobilteile in Betrieb nehmen

Display-Schutzfolie entfernen

Das Display ist durch eine Folie geschützt. Ziehen Sie die Schutzfolie ab.

Akkus einlegen

Für jedes Mobilteil werden zwei zugelassene Metall-Hydrid-Akkus (NiMH-Akkus) mitgeliefert. Als Ersatzbedarf bzw. als Reserve empfehlen wir handelsübliche NiMH-Akkus, die von Swisscom angeboten werden.



Legen Sie nur aufladbare NiMH-Akkus des Typs AAA mit 750 mAh Kapazität ein! Sie dürfen auf keinen Fall herkömmliche, nicht wieder aufladbare Batterien oder andere Akkutypen verwenden, da erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschliessen sind! Es könnte z. B. der Mantel der Batterie oder des Akkus zerstört werden (gefährlich!) oder die Akkus könnten explodieren. Ebenfalls könnten Funktionsstö-

rungen bzw. Beschädigungen des Gerätes auftreten.
Swisscom kann aus verständlichen Gründen in solchen Fällen keine Haftung übernehmen.

- ◆ Verwenden Sie keine fremden Basisstationen oder Ladeschalen. Die Akkus könnten beschädigt werden.

Schieben Sie den Akkufachdeckel an der profilierten Stelle vom Mobilteil nach unten ab.

Akkus entsprechend ihrer Kennzeichnung (+) in das Batteriefach mit der Kennzeichnung (+) und mit Kennzeichnung (-) auf (-) einsetzen.

Den Akkufachdeckel etwas nach unten versetzt auf das Mobilteil auflegen und nach oben schieben, bis er einrastet.

Mobilteil in die Basis bzw. Ladeschale stellen

Bevor Sie das Mobilteil benutzen können, müssen Sie es laden, denn die Akkus sind im Lieferzustand nicht geladen: Das Mobilteil mit dem Display nach vorn in der Basis bzw. Ladeschale platzieren. Siehe *Erstes Laden und Entladen der Akkus* (S. 18).

Das Mobilteil ist im Lieferzustand bereits angemeldet. Es dauert allerdings einige Sekunden, bis das Mobilteil automatisch eingebucht ist. Während dieser Zeit blinkt die Feldstärkeanzeige.

Hinweis: *Sollte das Einbuchen eventuell nicht funktionieren, müssen Sie das Mobilteil manuell anmelden (S. 56).
Sie können den Namen des Mobilteils ändern (S. 59).*

Mobilteil zum Laden der Akkus in der Basis bzw. Ladeschale stehen lassen.

Hinweis: *Steht das Mobilteil in der Basis bzw. Ladeschale, wird es auch geladen, wenn es ausgeschaltet ist.
Hat sich das Mobilteil wegen leerer Akkus abgeschaltet und wird es dann zum Aufladen in die Basis bzw. Ladeschale gestellt, schaltet es sich automatisch ein.*

Hinweis: *Das Mobilteil darf nur in die dafür vorgesehene Basis bzw. Ladeschale gestellt werden.*

Erstes Laden und Entladen der Akkus

Wenn das Mobilteil eingeschaltet ist, wird das Aufladen der Akkus im Display oben rechts durch Ändern der Füllstandsanzeige im Akkusymbol angezeigt.

-  Akkus (fast) leer
-  Akkus 1/3 geladen
-  Akkus 2/3 geladen
-  Akkus voll

Während des Betriebs zeigt das Akkusymbol den Ladezustand der Akkus an.

Eine korrekte Anzeige des Ladezustands ist nur möglich, wenn die Akkus zunächst vollständig geladen **und** anschliessend ganz entladen sind, bevor sie erneut geladen werden.



Vor dem ersten Betrieb sollen die Akkus ca. 12 bis 15 Stunden lang geladen werden. Der Beginn des Ladevorgangs kann bei leeren Akkus bis zu einer Minute dauern.

Dazu das Mobilteil ununterbrochen in der Basis bzw. Ladeschale stehen lassen. Ihr Mobilteil muss für das Aufladen nicht eingeschaltet sein.

Danach das Mobilteil aus der Basis bzw. Ladeschale nehmen und erst wieder hineinstellen, wenn die Akkus vollständig entladen sind.

- Hinweis:** *Bitte beachten Sie:*
- ◆ *Nach dem ersten Laden und Entladen können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch in eine Basis bzw. Ladeschale zurückstellen. Das Laden wird elektronisch gesteuert. Dadurch werden die Akkus schonend geladen.*
 - ◆ *Den Lade- und Entlade-Vorgang immer wiederholen, wenn Sie die Akkus aus dem Mobilteil entfernen und wieder einlegen.*
 - ◆ *Die Akkus können sich während des Aufladens erwärmen. Das ist normal und ungefährlich.*
 - ◆ *Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.*

Ihr Telefon ist jetzt einsatzbereit!

Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein (S. 27), um z. B. die korrekte Uhrzeit eines eingegangenen Anrufs zu erfahren.

Wie Sie weitere Mobilteile anmelden, siehe *Mobilteil anmelden* (S. 56).

Betriebs- und Ladezeiten

Für das Mobilteil gelten bei einer Akku-Kapazität von 750 mAh folgende Zeiten:

Bereitschaftszeit (Stand-by): ca. 120 Stunden

Gesprächszeit: ca. 12 Stunden

Ladezeit: Erstmalig ca. 12 bis 15 Stunden bei jedem Akkuwechsel.

Die genannten Betriebs- und Ladezeiten gelten für die genannten Akkus.

Mobilteile ein-/ausschalten



Auflegen-Taste im Ruhezustand länger als 2 Sekunden drücken. Sie hören den Bestätigungston. Ihr Mobilteil ist ein- bzw. ausgeschaltet.

Tastensperre ein-/ausschalten

Sie können die Tasten der Mobilteile "sperrern", wenn Sie z. B. ein Mobilteil mitnehmen möchten. Unbeabsichtigte Tastenbetätigungen bleiben dann ohne Auswirkung.

Tastensperre einschalten



Taste lange drücken. Im Display erscheint das Symbol  und Sie hören den Bestätigungston.

Bedienung und Menüführung

Hinweis: Die Tastensperre schaltet sich automatisch aus, wenn Sie angerufen werden. Nach Gesprächsende schaltet sie sich wieder ein.

Tastensperre ausschalten



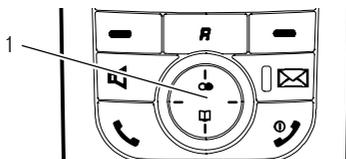
Taste lange drücken. Im Display verschwindet das Symbol ☎ und Sie hören den Bestätigungston.

Bedienung und Menüführung

Ihr Mobilteil besitzt neben den normalen Tasten zwei besondere Arten von Tasten: Eine Steuer-Taste und zwei Auswahl-Tasten. In den Bedienprozeduren dieser Anleitung werden die jeweils zu benutzenden Tasten dargestellt.

Steuer-Taste

Die Steuer-Taste (1) ist das zentrale Bedienelement. Sie ist mit vier Strichen versehen. Je nachdem, auf welche Markierung Sie drücken (oben, unten, rechts oder links), wird abhängig vom Betriebsmodus eine bestimmte Funktion aufgerufen.



In dieser Bedienungsanleitung ist die Seite der Steuer-Taste, auf die Sie in der jeweiligen Bediensituation drücken müssen, schwarz markiert. Beispiel:

☞ für "rechts auf die Steuer-Taste drücken".

Im Ruhezustand des Mobilteils



Telefonbuch öffnen.



Wahlwiederhollliste öffnen.

Im Hauptmenü und in Eingabefeldern

[Menü] Drücken Sie diese Auswahl-Taste, um das Hauptmenü anzuzeigen.
Mit der Steuer-Taste bewegen Sie die Auswahlmarkierung oder die Schreibmarke nach oben , unten , rechts  oder links .

In Listen und Untermenüs

 /  Zeilenweise nach unten/oben blättern.

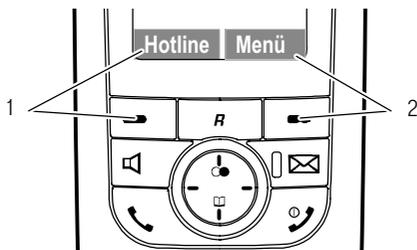
Während eines externen Gesprächs

 Vermindert die Hörerlautstärke.

 Erhöht die Hörerlautstärke.

Auswahl-Tasten

Auswahl-Tasten sind die waagerechten Tasten direkt unter dem Display. Die Funktionen der Auswahl-Tasten verändern sich entsprechend der Bediensituation. Beispiel:



Durch Betätigen der linken Auswahl-Taste (1) wird in diesem Zustand die Zugangsnummer zur Hotline angezeigt.

Durch Betätigen der rechten Auswahl-Taste (2) wird in diesem Zustand das Hauptmenü aufgerufen.

Folgende Symbole zeigen jeweils die aktuellen Funktionen der Auswahl-Tasten an:

[Hotline] Zeigt die Zugangsnummer zur Hotline.

[←]	Löscht das aktuelle Zeichen und bewegt die Schreibmarke eine Stelle nach links.
[(⏏)]	Klingelmelodie für aktuellen Anruf ausschalten.
[ⓧ]	Mikrofon ausschalten (Stummschaltung).
[Ⓞ]	Mikrofon einschalten (Stummschaltung aufheben).
[Abbr.]	Funktion abbrechen.
[Abweis]	2. externes Gespräch abweisen.
[Alle]	Alle Mobilteile rufen.
[Ändern]	Leitet die Änderung einer Rufnummer, eines Namens oder Textes ein.
[Annehm]	2. externes Gespräch annehmen.
[Aus]	Schaltet eine Option aus.
[Ein]	Schaltet eine Option ein.
[Info]	Zeigt Informationen zu einem Eintrag.
[Konf]	Telefonkonferenz einleiten.
[Lesen]	Nachricht lesen.
[Loesch]	Eintrag oder Nachricht löschen.
[Menü]	Menü öffnen.
[OK]	Bestätigt Eingabe oder Auswahl bzw. startet eine Funktion.
[Option]	Optionen öffnen.
[Sichern]	Eintrag, Nummer oder Nachricht speichern.
[Stopp]	Aufnahme oder Abspielen einer Nachricht beenden.
[TelB]	Telefonbuch öffnen.
[Weiter]	Option bei SMS-Funktionen.
[Zurück]	Geht zum vorhergehenden Bildschirm zurück.

Korrektur von Falscheingaben

Nach einer korrekten Eingabe hören Sie einen Bestätigungston, bei einer fehlerhaften Eingabe einen Fehlerton (mehrere Töne kurz nacheinander). Sie können die Eingabe wiederholen. Wenn Sie bei der Eingabe von Ziffern oder Text falsche Zeichen eingegeben haben, können Sie dies wie folgt korrigieren:

- ◆ **Zeichen links von der Schreibmarke löschen**

Für die Korrektur einer Rufnummer oder eines Textes drücken Sie die Auswahl-Taste [←]. Das Zeichen wird gelöscht. Geben Sie jetzt das richtige Zeichen ein.

- ◆ **Zeichen überschreiben**

Bei der Eingabe von Datum/Uhrzeit sind die Anzahl der Zeichen fest vorgegeben und das Feld vorbelegt. Überschreiben Sie die vorhandenen Zeichen.

Ruhezustand

Das eingeschaltete Mobilteil ist im Ruhezustand, wenn es sich weder im Menü noch im Gesprächszustand befindet.

Display im Ruhezustand

Beispiel:



Hinweis: Sie können ein Hintergrundbild auswählen, das im Ruhezustand im Display angezeigt wird (S. 61). Wenn das Hintergrundbild die Display-Anzeige überdeckt, drücken Sie kurz die Auflegen-Taste ; dann werden Datum, Uhrzeit und interner Name angezeigt.

In den Ruhezustand zurückkehren

Von einer beliebigen Stelle im Menü kehren Sie wie folgt in den Ruhezustand zurück:



Drücken Sie die Auflegen-Taste.

Oder:

Wenn Sie keine Taste drücken, wechselt das Display nach ca. 30 Sekunden automatisch in den Ruhezustand.

Hinweis: Änderungen, die Sie nicht bestätigt bzw. gespeichert haben, werden dabei verworfen.

Menüführung

Die Funktionen Ihres Telefons werden Ihnen über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.

Hauptmenü (erste Menü-Ebene)

Drücken Sie **[Menü]** im Ruhezustand des Mobilteils, um das Hauptmenü zu öffnen.

Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display als farbige Symbole angezeigt. Sie können die Symbole mit der Steuer-Taste oder den zugeordneten Zifferntasten auswählen.

Navigieren Sie mit der Steuer-Taste  zum gewünschten Symbol. Das ausgewählte Symbol wird blau eingerahmt. Die Pfeile zwischen den Auswahl-Tasten zeigen an, dass durch Blättern nach oben bzw. unten weitere Symbole angezeigt werden können.

In der Kopfzeile des Displays wird der Name der jeweiligen Funktion angezeigt. Drücken Sie **[OK]**, um in das entsprechende Untermenü zu gelangen.

Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt. Blättern Sie mit der Steuer-Taste () zur Funktion und drücken Sie **[OK]**.

Wenn Sie **[Zurück]** drücken, springen Sie in die vorherige Menü-Ebene zurück bzw. brechen den Vorgang ab.

Nachrichten-Taste

Die Taste  blinkt, sobald Sie neue Mitteilungen erhalten haben (S. 44).
Neue Mitteilungen sind:

- ◆ Entgangene Anrufe
- ◆ Neue SMS



Drücken Sie die Nachrichten-Taste. Sie sehen die nachfolgende Menüliste. Die Nachrichten-Taste hört auf zu blinken, wenn alle Mitteilungen abgerufen wurden.

Eingang
Anrufliste
SMS-Eingang

Hinweise zur Bedienungsanleitung

Folgende Darstellungsmittel und Schreibweisen werden in dieser Bedienungsanleitung verwendet:

Darstellungsmittel

Nachrichten Texte in grauer Fettschrift sind Anzeigen im Display. Wählen Sie die angegebenen Menüfunktionen aus.



Geben Sie Ziffern oder Buchstaben ein.

[Sichern] Auswahl-Taste mit der Funktion "Sichern". Die aktuellen Funktionen der Auswahl-Tasten, die in der untersten Display-Zeile angeboten werden, sind in eckigen Klammern dargestellt. Drücken Sie die darunter liegende Auswahl-Taste, um die Funktion aufzurufen.



Drücken Sie die Steuer-Taste oben oder unten: nach oben oder unten blättern.



Drücken Sie die Steuer-Taste rechts oder links: z. B. Einstellung auswählen.



Drücken Sie die abgebildete Taste am Mobilteil.

Fettschrift Diese Texte sind Zwischenüberschriften, wichtige Texte oder Betonungen.

Beispiel Menü-Eingabe

In der Bedienungsanleitung werden die Schritte, die Sie ausführen müssen, in verkürzter Schreibweise dargestellt.

Im Folgenden wird am Beispiel "Einstellen des Klingeltons der Basis" diese Schreibweise erläutert. Was Sie tun müssen, wird Ihnen im Einzelnen erläutert.

[Menü] →  → **Audio Einst** → **Klingelton BS** → **Lautstärke**

- ◆ Sie drücken im Ruhezustand des Mobilteils die Auswahl-Taste **[Menü]**, um das Hauptmenü zu öffnen.
- ◆ Sie wählen mit der Steuer-Taste  das Symbol  aus - Steuer-Taste rechts, links, oben oder unten drücken.
- ◆ In der Kopfzeile des Displays sehen Sie **Einstellungen**. Dabei handelt es sich um die Beschreibung des Menüs .
- ◆ Sie drücken die Auswahl-Taste **[OK]**, um in das Menü **Einstellungen** zu gelangen.
- ◆ Sie drücken die Steuer-Taste , bis Sie die Menüfunktion **Audio Einst** ausgewählt haben.
- ◆ Sie drücken die Auswahl-Taste **[OK]**, um die Auswahl zu bestätigen. Das Untermenü **Audio Einst** wird angezeigt.
- ◆ Sie drücken die Steuer-Taste , bis Sie die Menüfunktion **Klingelton BS** ausgewählt haben.
- ◆ Sie drücken die Auswahl-Taste **[OK]**, um die Auswahl zu bestätigen.
- ◆ Sie drücken die Steuer-Taste , bis Sie die Menüfunktion **Lautstärke** ausgewählt haben.
- ◆ Sie drücken die Auswahl-Taste **[OK]**, um die aktuelle Lautstärke abzuhören.
- ◆ Sie verändern die Lautstärke mit den Steuer-Tasten  / .
- ◆ Sie drücken die Auswahl-Taste **[OK]**, um die aktuelle Lautstärke zu bestätigen.

Zeitfunktionen

Datum und Uhrzeit einstellen

Datum und Uhrzeit müssen korrekt sein, damit:

- ◆ in der Anruf- und Anrufbeantworterliste richtig angezeigt wird, wann Anrufe eingegangen sind.
- ◆ die Termin- und Weckfunktion genutzt werden kann.

Um das Datum zu ändern, öffnen Sie das Eingabefeld über:

[Menü] →  → Zeit/Datum → [OK]

ss:mm TT.MM.JJ



Geben Sie die Uhrzeit (4-stellig; Stunden:Minuten) ein.



Geben Sie Tag, Monat und Jahr (6-stellig) ein und drücken Sie [OK].

Wecker stellen

Sie können Ihr Mobilteil als Wecker nutzen.

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

[Menü] →  → Alarm → [OK]

Zeit: Drücken Sie [OK].



Geben Sie die Weckzeit 4-stellig ein und drücken Sie [OK].

Wecker ein-/ausschalten

[Menü] →  → Alarm → [OK]



→ Alarm:

Drücken Sie [Ein], um den Alarm einzuschalten. Im Display sehen Sie Ein und die Auswahl-Taste [Aus]. Haben Sie den Wecker eingeschaltet, dann sehen Sie oben im Display das Symbol .

Telefonieren

Drücken Sie **[Aus]**, um den Alarm auszuschalten. Im Display sehen Sie **Aus** und die Displaytaste **[Ein]**.

Weckmelodie einstellen

Es stehen Ihnen 3 verschiedene Weckmelodien zur Verfügung.

[Menü] →  → **Alarm** → **[OK]**



→ **Alarmton**

Drücken Sie **[OK]**.



Wechseln Sie die Weckmelodie. Sie hören die ausgewählte Melodie. Bestätigen Sie mit **[OK]**.

Wird die Alarmzeit erreicht, hören Sie die Weckmelodie 1 Minute lang und das Symbol  blinkt im Display.



Sie schalten den Alarm aus.

Hinweis: *Haben Sie einen Alarm verpasst, wird im Display durch <Alarm> angezeigt, dass ein Alarm stattgefunden hat.*

Telefonieren

Extern anrufen

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.



Geben Sie die Rufnummer ein und drücken Sie die Abheben-Taste.

Oder



Drücken Sie die Abheben-Taste und geben Sie die Rufnummer ein. Die Rufnummer wird gewählt.

Mit der Auflegen-Taste  können Sie das Wählen abbrechen.

Hinweis: *Das Wählen mit Telefonbuch (S. 39) oder Wahlwiederholliste (S. 43) erspart Ihnen wiederholtes Tippen von Rufnummern.*

Hinweis: Sie können Tasten mit Rufnummern aus dem Telefonbuch belegen. Siehe Schnellwahl-Taste belegen (S. 40).

Wahlpause/Flash einfügen

Bei der Wahl externer Rufnummern muss ggf. eine Wahlpause/Flash eingegeben werden:

- ◆ bei manchen Auslandsverbindungen,
- ◆ bei manchen Telefondiensten (z. B. Homebanking),
- ◆ bei Betrieb an einer Telefonanlage.

Die Länge von Wahlpause (S. 70) bzw. Flash (S. 69) können Sie bei Bedarf an Ihrer Basis einstellen. An welcher Stelle eine Wahlpause bzw. ein Flash eingefügt werden muss, entnehmen Sie den Informationen von Swisscom oder dem Netzbetreiber (Auslandsverbindung) bzw. den Informationen zu den Diensten.

Hinweis: Mit der Taste **R** können Sie eine Wahlpause eingeben, z. B. **0P0180**, dazu müssen Sie die Taste **R** ca. 2 Sekunden drücken. Drücken Sie die Taste **R** kurz, um die Flash-Funktion einzufügen, z. B. **0R0180**.

Oder nutzen Sie die Optionen:

[Option] Drücken Sie diese Taste während der Eingabe der Rufnummer.

◀▶ → **Pause einfügen** → **[OK]**

Sie fügen eine Pause ein. In der Rufnummer wird ein P eingefügt.

◀▶ → **Flash einfügen** → **[OK]**

Sie fügen einen Flash ein. In der Rufnummer wird ein R eingefügt.

Schnellwahl

Haben Sie Rufnummern aus Telefonbuch als Schnellwahl-Rufnummern festgelegt (S. 40), können Sie diese Rufnummern durch zwei Tastenbetätigungen anwählen (Schnellwahl).

Telefonieren

1 .. **9** Drücken Sie die gewünschte Taste länger. Im Display sehen Sie den hinterlegten Eintrag (Rufnummer und Name werden im Wechsel angezeigt).



Drücken Sie die Abheben-Taste.
Die Rufnummer wird gewählt.

Hinweis: Die Taste **1** ist mit der Rufnummer der Combox vorbelegt.

Hinweis: Ist eine Taste nicht mit einer Schnellwahlrufnummer belegt, erscheint im Display **Kein Eintrag**.

Intern anrufen

Interne Anrufe sind Gespräche mit anderen Mobilteilen, die an derselben Basis angemeldet sind. Sie sind gebührenfrei. Dabei können Sie jedes einzelne sowie alle Mobilteile gleichzeitig anrufen.

Ein bestimmtes Mobilteil anrufen



Taste lange drücken. Im Display sehen Sie **Int. Anruf** und die Nummern der angemeldeten Mobilteile.



Geben Sie die Nummer des gewünschten Mobilteils ein. Die interne Nummer wird gewählt.

Alle Mobilteile anrufen ("Sammelruf")



Taste lange drücken. Im Display sehen Sie **Int. Anruf** und die Nummern der angemeldeten Mobilteile.

[Alle] Sie rufen alle Mobilteile gleichzeitig an.

Hinweis: Wenn Sie während eines internen Gesprächs oder Sammelrufs einen Anruf erhalten, wird der Sammelruf bzw. das Gespräch nicht unterbrochen.

Gespräch beenden

Um ein externes oder internes Gespräch zu beenden:

 Auflegen-Taste drücken.

Sie können das Gespräch auch beenden, indem Sie das Mobilteil in die Basis stellen.

Gespräch annehmen

Ein ankommender Anruf wird zweifach am Mobilteil signalisiert:

- ◆ durch Klingeln
- ◆ durch eine Anzeige im Display

Im Display sehen Sie **Ext. Anruf** und die Rufnummer des Anrufers* sowie seinen Namen, falls die zugehörige Rufnummer im Telefonbuch gespeichert ist.

Sie haben nun folgende Möglichkeiten, den Anruf anzunehmen:

 Drücken Sie die Abheben-Taste.

 Drücken Sie die Freisprech-Taste.

Wenn das Mobilteil in der Basis steht und die Funktion autom. Rufannahme eingeschaltet ist (S. 62), müssen Sie das Mobilteil nur aus der Basis nehmen, um den Anruf anzunehmen.

Den Anruf können Sie noch so lange annehmen, wie er im Display angezeigt wird.

Es stehen Ihnen weitere Optionen zur Verfügung, wenn Ihr Telefon klingelt. Drücken Sie dazu **[Option]**.

 → **Antworten**

Sie nehmen das Gespräch an und telefonieren über das Mobilteil.

* abhängig vom Netzbetreiber



→ **Freisprechen**

Sie nehmen das Gespräch an und telefonieren über die Freisprecheinrichtung.

Optionen während eines Gesprächs

Sie haben während eines Telefongesprächs verschiedene Optionen:

- ◆ Telefonbuch einsehen (S. 32),
- ◆ Wahlwiederhollliste einsehen (S. 32),

Telefonbuch / Wahlwiederhollliste einsehen

Während eines Telefongesprächs haben Sie die Möglichkeit, Ihr Telefonbuch bzw. Ihre Wahlwiederhollliste einzusehen, um Informationen zu Rufnummern und Namen zu erhalten.

[Option] Drücken Sie die Taste.



→ **Telefonbuch**

Sie haben Zugriff auf das Telefonbuch.



→ **Wahlwdh.liste**

Sie haben Zugriff auf die Wahlwiederhollliste.

Rufnummernübermittlung (CLIP)*

Bei einem Anruf wird die Rufnummer des Anrufers im Display angezeigt

Ist die Rufnummer des Anrufers in Ihrem Telefonbuch gespeichert, wird zusätzlich zur Rufnummer der zugehörige Name angezeigt.

Wenn der Anrufer die "Übermittlung der Rufnummer" unterdrückt, sehen Sie im Display **unbekannt**.

* abhängig vom Netzbetreiber

Freisprechen

Beim Freisprechen halten Sie das Mobilteil nicht ans Ohr, sondern legen es z. B. vor sich auf den Tisch. So können sich auch andere an dem Telefonat beteiligen. Bevor Sie die Funktion Freisprechen nutzen, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner mitteilen.

Hinweis: *Träger von Hörgeräten werden nicht beeinträchtigt.*

Freisprechen ein-/ausschalten

Beim Wählen einschalten



Geben Sie die Rufnummer ein und drücken Sie die Freisprech-Taste (statt Abheben-Taste )

Zwischen Hörer-/Freisprechbetrieb wechseln

Sie können das Freisprechen während eines Gesprächs ein- oder ausschalten.



Drücken Sie die Freisprech-Taste.

Sobald Sie das Freisprechen beenden, wechseln Sie in den "Hörerbetrieb" und führen das Gespräch am Mobilteil weiter.

Hinweis: *Im Freisprechbetrieb können Sie das Mobilteil während eines Gesprächs auf die Ladeschale legen, ohne dass die Verbindung getrennt wird. Der Anschluss bleibt so lange belegt, bis Sie das Freisprechen mit der Auflegen-Taste beenden.
Wie Sie die Sprachlautstärke ändern, siehe (S. 63).*

Mobilteil stummschalten

Bei externen Gesprächen können Sie Ihr Mobilteil stummschalten, um sich z. B. mit einer anderen Person im Raum diskret zu unterhalten.

[] Stummschaltung einschalten. Ihr Gesprächspartner am Telefon kann Sie nicht mehr hören.

[⏏] Stummschaltung ausschalten. Ihr Gesprächspartner hört Sie wieder.

Swisscom Dienste

Swisscom Dienste sind Funktionen, die Swisscom in Ihrem Telefonnetz anbietet. Näheres zu diesen Funktionen finden Sie im Internet unter: www.swisscom-fixnet.ch

Ihr Telefon bietet Ihnen folgende Dienste:

- ◆ Combox
- ◆ Anrufumleitung einschalten
- ◆ Anrufumleitung ausschalten
- ◆ Anklopfen
- ◆ Hotline

Hinweis: *Weitere Möglichkeiten wie Rückfrage, Makeln und Konferenz mit einem internen und einem externen Gesprächspartner siehe Makeln, Konferenz (S. 60).*

Combox

Der Anrufbeantworter (**Combox**) für Ihr Telefon. Mit der Combox von Swisscom Fixnet ist Ihr Telefon immer auf Empfang. Sie benötigen kein zusätzliches Gerät. Der unsichtbare Anrufbeantworter nimmt alle Anrufe entgegen, die Sie nicht persönlich beantworten können.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.swisscom.com oder in Ihrem Swisscom Shop.

Für die Registration wählen Sie von Ihrem eigenen Telefon aus die Gratisnummer **0800 266 269**. Dann:

Lange drücken.

 Geben Sie Ihre eigene Telefonnummer ein.

[OK] Bestätigt Ihre Eingabe und Sie gelangen zur Combox.

Combox einschalten

[Menü] →  → **Combox EIN** → **[OK]**

Mit dieser Funktion können Sie Anrufe auf den Anrufbeantworter im Swisscom Fixnet (Combox) umleiten.

- ◆ **Direkt:** Anrufe werden direkt zur Combox umgeleitet. An Ihrem Telefon werden keine Anrufe mehr signalisiert.
- ◆ **Bei besetzt:** Anrufe werden umgeleitet, wenn bei Ihnen besetzt ist. Der Anruf wird ohne Anklopftön umgeleitet.
- ◆ **Keine Antwort:** Anrufe werden umgeleitet, wenn bei Ihnen nach fünf Klingeltönen (ca. 25 Sekunden) niemand abhebt.



Wählen Sie eine der o. g. Varianten aus und drücken Sie **[OK]**.

Wenn Sie eine der drei Varianten ausgewählt haben, werden Sie vom Gerät nach der Nummer Ihres Anschlusses gefragt.



Geben Sie die Nummer Ihres Anschlusses ein und drücken Sie **[OK]**.

Falls Sie Zweifel haben sollten, wie Sie Ihre Combox eingestellt haben (Direkt – Bei Besetzt – Keine Antwort), stellen Sie die Rufumleitung auf die Combox erneut ein.

Combox abhören

Sie können die Nachrichten auf Ihrer Combox abhören.

Hinweis: *Falls Sie einen PIN-Code für die Combox programmiert haben, müssen Sie ihn manuell eingeben.*

Ihr Gerät ist werkseitig so vorprogrammiert, dass Sie die Combox abhören können, wenn Sie lange auf die Taste 1 drücken.

Oder

[Menü] →  → **Combox** → **Abhören** → **[OK]**



Geben Sie die Nummer Ihres Anschlusses ein und bestätigen Sie mit **[OK]**.

Combox ausschalten

[Menü] →  → Combox AUS → [OK]

Anrufumleitung auf eine andere Rufnummer

Mit dieser Funktion können Sie Anrufe umleiten.

Folgende Varianten sind möglich:

- ◆ **Direkt:** Anrufe werden sofort umgeleitet. An Ihrem Telefon werden keine Anrufe mehr signalisiert.
- ◆ **Bei besetzt:** Anrufe werden umgeleitet, wenn bei Ihnen besetzt ist. Der Anruf wird ohne Anklöpfen umgeleitet.
- ◆ **Keine Antwort:** Anrufe werden umgeleitet, wenn bei Ihnen nach mehrmaligem Klingeln niemand abhebt.

Anrufumleitung einschalten

[Menü] →  → Umleitung EIN → [OK]



Wählen Sie eine der o. g. Varianten aus und drücken Sie [OK].



Geben Sie die Zielrufnummer ein, zu der umgeleitet werden soll, und drücken Sie [OK]. Die notwendigen Informationen werden gesendet und die Rufumleitung wird eingeschaltet.

Anrufumleitung ausschalten

[Menü] →  → Umleitung AUS → [OK]



Wählen Sie eine der o. g. Varianten aus und drücken Sie [OK].

Die notwendigen Informationen werden gesendet und die Rufumleitung wird ausgeschaltet.

Anklopfen aktivieren/deaktivieren/abhören

Während eines externen Telefonats kann Ihnen durch einen Anklopfen signalisiert werden, dass ein weiterer externer Teilnehmer versucht, Sie anzurufen.

[Menü] →  → Anklopf. ein → [OK]

Sie schalten das Anklopfen ein.

[Menü] →  → Anklopf. aus → [OK]

Sie können den Status Ihrer Einstellung abfragen.

[Menü] →  → Abhören → [OK]

Sie hören eine Ansage.

Hinweis: *Auch wenn Sie Anklopfen ausgeschaltet haben, wird Ihnen während eines internen Gesprächs ein ankommender externer Anruf optisch und akustisch signalisiert.*

Anklopfen abweisen/annehmen - makeln - Konferenz

Mit dieser Funktion können Sie:

- ◆ einen zweiten externen Gesprächspartner abweisen
- ◆ einen zweiten externen Gesprächspartner annehmen
- ◆ mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd telefonieren (makeln)
- ◆ mit zwei Gesprächspartnern gleichzeitig telefonieren (Konferenz)

Abweisen des eingehenden Anrufs

[R] → Signalton abwarten → [0]

Sie weisen den zweiten Anruf ab.

Annahme des eingehenden Anrufs und Beenden des aktuellen Gesprächs

[R] → Signalton abwarten → [1]

Sie nehmen den zweiten Anruf entgegen. Das erste Gespräch wird beendet.

Makeln

Annahme des eingehenden Anrufs und Halten des aktuellen Gesprächs in der Warteschlange (makeln).

R → Signalton abwarten → **2**

Sie nehmen den zweiten Anruf entgegen. Das erste Gespräch wird in der Warteschlange gehalten.

R → Signalton abwarten → **2**

Das erste Gespräch wird fortgesetzt. Das zweite Gespräch wird in der Warteschlange gehalten.

Sie können die Umschaltung der Gespräche (Makeln) beliebig wiederholen.

Konferenz aktivieren

R → Signalton abwarten → **3**

Die Konferenz ist aktiviert. Das erste Gespräch und das zweite Gespräch sind zusammengeschaltet. Drei Gesprächspartner können gleichzeitig miteinander sprechen.

Hinweis: Die Direktannahme mit **R** und **3** ist nicht möglich.

Hotline

Swisscom Contact Center 0800 800 800

Unter dieser Gratisnummer beraten wir Sie gerne zu allen Fragen rund um die Telekommunikation: Festnetz, Mobile, Breitband DSL, Bluewin TV, Fragen zur Rechnung, und vieles mehr.

[Hotline] → [OK]

Oder

[Menü] →  → Hotline

Die eingetragene Rufnummer wird gewählt.

Telefonbuch

Im Telefonbuch speichern Sie Rufnummern und zugehörige Namen. Sie können bis zu 100 Einträge speichern.

Länge der Einträge

Rufnummer: max. 24 Ziffern

Name: max. 12 Zeichen

Telefonbuch-Eintrag auswählen



Öffnen Sie das Telefonbuch. Wenn kein Eintrag vorhanden ist, wird auf dem Display **TelB leer** angezeigt.



Wählen Sie den gewünschten Namen aus.

Oder:



Geben Sie das erste Zeichen des Namens ein.

Gegebenenfalls blättern Sie mit  bis zum gewünschten Eintrag weiter. Siehe *Telefonbuch-Optionen*.

Telefon-Eintrag anrufen



Abheben-Taste drücken. Die Rufnummer wird gewählt.

Telefonbuch-Optionen

Wenn Sie einen Telefonbuch-Eintrag ausgewählt haben (siehe *Telefonbuch-Eintrag auswählen*), drücken Sie die Auswahl-Taste **[Option]**.

Sie sehen weitere Optionen. Danach drücken Sie die Taste , um eine der nachfolgenden Optionen auszuwählen, und drücken Sie anschliessend **[OK]**.

Rufnummer im Telefonbuch speichern

Neuer Eintrag

Drücken Sie **[OK]**.

Name eingeben



Geben Sie den Namen ein und drücken Sie **[OK]**. Hinweise zur Texteingabe siehe *SMS/Namen schreiben* (S. 79).

Nr. eingeben



Geben Sie die Rufnummer ein und drücken Sie **[OK]**.

Hinweis: Mit der Taste **[R]** können Sie eine Wahlpause eingeben, z.B. **0P0180**, dazu müssen Sie die Taste **[R]** ca. 2 Sekunden drücken. Drücken Sie die Taste **[R]** kurz, um die Flash-Funktion einzufügen, z.B. **0R0180**.

Hinweistöne



Wählen Sie eine bestimmte **VIP-Melodie** aus und drücken Sie **[OK]**. Sie erkennen dann den Anrufer an der eingestellten Klingelmelodie.

Hinweis: Bei sehr vielen Telefonbucheinträgen kann es vorkommen, dass zunächst die Standard-Klingelmelodie ertönt, bevor die VIP-Melodie abgespielt wird.

Hinweis: Für die Auswertung und das Abspielen einer VIP-Melodie muss die Rufnummer des Anrufers übertragen werden.

Schnellwahl-Nr:

Geben Sie die Schnellwahl-Nummer (eine der Tasten **[2]** bis **[9]**) ein und drücken Sie **[OK]**.

Hinweis: Eine Schnellwahlnummer kann erst zugeordnet werden, wenn ein neuer Telefonbucheintrag gespeichert und erneut zur Bearbeitung geöffnet wird.

Telefonbuch-Eintrag anzeigen

Eintr. zeig. Sie drücken **[OK]** und sehen den vollständigen Telefonbuch-Eintrag. Sie verlassen dieses Menü mit **[Zurück]**.

Eintrag ändern

Eintr. bearb. Sie können den Eintrag ändern. Siehe *Rufnummer im Telefonbuch speichern* (S. 39). Beenden Sie mit **[OK]**.

Eintrag löschen

Eintr. lösch. Sie drücken **[OK]** und löschen den ausgewählten Eintrag.

Alle Einträge löschen

Alle löschen Sie drücken **[OK]**. Im Display sehen Sie **Alle löschen?**. Sie drücken **[OK]**.

Telefonbuch-Eintrag an Mobilteil übertragen

Hinweis: *Die Funktion "Telefonbuch-Eintrag übertragen" ist nur möglich, wenn mindestens zwei Mobilteile an der Basis angemeldet sind. Ist kein zweites Mobilteil vorhanden, sehen Sie die Meldung Kein MT.*

Hinweis: *Bei einem eingehenden Gespräch wird die Übertragung von Telefonbucheinträgen unterbrochen. In diesem Fall führen Sie den Vorgang erneut aus.*

Sie können das komplette Telefonbuch an ein anderes Aton CL105 Mobilteil übertragen. Damit sparen Sie sich die doppelte Eingabe.

Voraussetzungen

- ◆ Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basisstation angemeldet.
- ◆ Das andere Mobilteil und die Basisstation können Telefonbuch-Einträge senden und empfangen.

TeilB übertr. Auswählen und **[OK]** drücken.



Mobilteil auswählen und **[OK]** drücken.

[Abbr.] Sie unterbrechen die Übertragung der Daten an das andere Mobilteil.

[Abweis]/[Annehm]

Auf dem empfangenden Mobilteil die Übertragung akzeptieren oder ablehnen.

Bei erfolgreicher Übertragung bestätigt das Empfänger-Mobilteil mit einer Meldung auf dem Display und mit einem Bestätigungston.

Hinweis: *Es werden keine Duplikate angelegt.*

Schnellwahl-Taste belegen oder ändern

Hinweis: *Eine Schnellwahlnummer kann erst zugeordnet werden, wenn ein neuer Telefonbucheintrag gespeichert und erneut zur Bearbeitung geöffnet wird.*

Schnellwahl Auswählen und **[OK]** drücken.

Nr. eingeben. Drücken Sie eine der Tasten **[2]** bis **[9]**, um die gewünschte Taste auszuwählen und drücken Sie **[OK]**.

Wahlwiederhollliste

In der Wahlwiederhollliste stehen die 20 zuletzt gewählten Rufnummern (max. 24 Ziffern) zur Verfügung. Steht eine Rufnummer im Telefonbuch, wird der zugehörige Name angezeigt. Über die Wahlwiederhollliste können Sie die Rufnummern erneut wählen.

Hinweis: *Beachten Sie, dass in der Wahlwiederhollliste auch Nummern oder Einträge gespeichert werden, die zu schützende Informationen enthalten. Dies könnte beispielsweise eine PIN für das Telefonbanking oder für die Fernabfrage verschiedener Geräte sein. Löschen Sie solche Einträge aus der Wahlwiederhollliste, wenn diese Dritten nicht zugänglich gemacht werden sollen.*

Manuelle Wahlwiederholung

Sie haben verschiedene Möglichkeiten, in die Wahlwiederhollliste zu gelangen und diese zu nutzen.

Möglichkeit 1



Drücken Sie im Ruhezustand die Steuer-Taste.



Wählen Sie eine Rufnummer oder einen Namen aus und drücken Sie . Das Mobilteil wählt die selektierte Rufnummer.

Möglichkeit 2

→ [Option] → → Wahlw.holung → [OK]



Wählen Sie eine Rufnummer oder einen Namen aus und drücken Sie [OK]. Das Mobilteil wählt die selektierte Rufnummer.

Nachrichten-Taste

Die Taste  blinkt, wenn Sie einen Anruf oder eine Nachricht verpasst haben. Prüfen Sie

- ◆ Anrufliste
- ◆ SMS-Eingang



Drücken. Die Anrufliste wird geöffnet.



Wählen Sie die Liste mit Nachrichten aus. Lesen oder hören Sie die Nachrichten ab.

Haben Sie alle neuen Nachrichten abgehört oder gelesen, hört die Taste  auf zu blinken.

Hinweis: Drücken Sie die Taste , wenn Sie nicht blinkt, um das Menü "SMS" zu öffnen.

Anrufliste

In der **Anrufliste** werden die Rufnummern der letzten 30 angekommenen Anrufe gespeichert. Wenn die Anrufliste voll ist und ein neuer Eintrag hinzukommt, wird der älteste Eintrag gelöscht.

Voraussetzung: Die Rufnummer des Anrufers wird übertragen.

SMS

Im **SMS-Eingang** werden die letzten 20 eingehenden SMS gespeichert. Wenn die SMS-Liste voll ist und eine neue SMS hinzukommt, wird **Speicher voll** angezeigt. Es wird keine SMS gelöscht. Die neue SMS wird nicht gespeichert. Siehe *Speicherkapazität* (S. 46).

SMS (Textmeldungen)

Sie können mit Ihrem Telefon Textmeldungen, sogenannte SMS (Short Message Service), senden und empfangen. Über den SMS-Service von Swisscom können Sie eine SMS an jeden Anschluss im Festnetz und in die Mobilfunknetze senden. Informationen über SMS im Festnetz erhalten Sie unter der Gratisnummer 0800 800 800.

Von jedem angemeldeten SMS-fähigen Mobilteil können Sie SMS schreiben, ändern, lesen, löschen und weiterleiten.

Hinweis: *Bei der Nutzung mehrerer Mobilteile an der Basis kann zu einem Zeitpunkt immer nur **ein Mobilteil** auf die SMS-Funktion zugreifen.*

Wenn der Empfänger Ihrer SMS im Festnetz kein SMS-fähiges Gerät besitzt, bzw. nicht für SMS-Empfang registriert ist, wird ihm die SMS automatisch als Sprachmeldung vorgelesen. Diese Sprachmeldungen werden in der Regel direkt als Telefonanruf zugestellt. Sprachmeldungen werden nur zu bestimmten Uhrzeiten übermittelt. Im Netz von Swisscom:

- ◆ Montag bis Freitag zwischen 7 und 22 Uhr,
- ◆ Samstag, Sonntag und an Feiertagen zwischen 8 und 22 Uhr.

In der übrigen Zeit werden SMS nach 7 bzw. 8 Uhr zugestellt.

Erläuterungen zum Dienst "SMS im Festnetz"

Hinweis: *Die Funktion "SMS" muss durch Ihren Netzbetreiber unterstützt werden.*

Der SMS-Dienst erlaubt Ihnen, kurze Textmitteilungen an andere Endgeräte zu senden oder diese zu empfangen. Eine Mitteilung kann bis zu 612 Zeichen lang sein. Voraussetzung zur Nutzung von SMS ist, dass der Telefonanschluss und das Endgerät die Funktion "Anzeige der Rufnummer (CLIP)" unterstützen.

Damit Sie SMS auch empfangen können, müssen Sie mindestens eine SMS versandt haben.

Die Nummer für das SMS-Zentrum **062 2100000** ist bereits eingestellt.

Hinweis: *Vergessen Sie nicht, die Amtsholung (z. B. 0) Ihrer Telefonanlage vor der Rufnummer der SMS-Zentrale einzugeben, wenn Sie das Gerät an einer Nebenstelle benutzen.*

Hinweis: *Im Lieferzustand wird erst der zweite Klingelton signalisiert. Dies ist erforderlich, damit der korrekte Empfang von SMS sichergestellt ist.*

Allgemeines

Texteingabe

Alle Darstellungen der SMS aus Eingangs-, Ausgangs-, Entwurfsliste und die aktuelle geschriebene SMS werden wortweise umgebrochen, falls in der Zeile nicht genügend Platz zur Verfügung steht. Wörter mit mehr Zeichen, als pro Zeile zur Verfügung stehen, werden automatisch umgebrochen. Hinweise zur Texteingabe siehe *SMS/Namen schreiben* (S. 79).

Speicherkapazität

Die Speicherkapazität umfasst jeweils 20 Nachrichten in Eingang, Entwurf und Ausgang. Sie haben die Möglichkeit, den Speicher als Ringspeicher zu nutzen, d. h., wenn alle 20 Speicherstellen belegt sind, wird automatisch die erste (älteste) Nachricht gelöscht und die neue Nachricht am Ende angefügt.

Hinweis: *Die maximale Anzahl von SMS reduziert sich, wenn eine oder mehrere lange SMS (SMS mit mehr als 160 Zeichen) gespeichert sind.*

Sind 20 SMS im Eingang gespeichert, wird **Speicher voll** angezeigt. Löschen Sie manuell Nachrichten (S. 53) oder aktivieren Sie die automatische Löschung der jeweils ältesten SMS, siehe *Automatisches Löschen* (S. 71).

SMS schreiben, speichern, senden

Wenn Sie während des Schreibens oder Sendens angerufen werden, wird die SMS automatisch in der Entwurfsliste (S. 50) gespeichert. Wenn Sie noch keine Rufnummer eingetragen hatten, wird **000** als Platzhalter für die

Rufnummer eingetragen. Sie können den Anruf annehmen und die SMS später weiterschreiben.

SMS, die nicht gesendet werden können, erhalten einen Fehlerstatus. Sie werden automatisch in der Entwurfsliste (S. 50) gespeichert.

Wenn Sie eine SMS manuell speichern wollen, müssen Sie dies vor dem Versenden tun.

Während der Übertragung einer SMS an das SMS-Zentrum ist Ihre Telefonleitung belegt. An allen Mobilteilen wird ein entsprechender Hinweis angezeigt.

SMS schreiben/senden

Kurze SMS können bis zu 160 Zeichen enthalten. Eine kurze SMS wird als eine SMS versendet. Wird die Anzahl von 160 Zeichen überschritten (lange SMS), wird die SMS als verkettete SMS versendet. Das bedeutet, dass bis zu maximal vier SMS mit insgesamt maximal 612 Zeichen versendet werden können. Beachten Sie, dass bei verketteten SMS (lange SMS) entsprechend höhere Kosten anfallen. Hinweise zur Texteingabe siehe, *SMS/Namen schreiben* (S. 79).

[Menü] →  → **Schreiben** → **[OK]**

Das Eingabefeld öffnet sich. Die Schreibmarke blinkt oben links.



Geben Sie den Text ein und drücken Sie **[OK]**.

Hinweis: *Geben Sie die Rufnummer innerhalb einer Minute ein oder wählen Sie sie in diesem Zeitraum im Telefonbuch aus. Andernfalls wird die SMS automatisch gelöscht!*



Geben Sie die Empfänger-Rufnummer ein und drücken Sie **[OK]**.

[TelB] Sie gelangen in das Telefonbuch. Hier können Sie den Empfänger auswählen.

SMS senden Wählen und drücken Sie **[OK]**. Die SMS wird gesendet.

SMS (Textmeldungen)

Hinweis: *Wenn Sie das Mobilteil in die Basis stellen, während eine SMS gesendet wird, wird diese unter "Entwürfe" gespeichert. Die SMS wird nicht versendet.*

Hinweis: *Mit fügen Sie Leerzeichen ein, mit wechseln Sie zwischen Gross- und Kleinschreibung. Mit können Sie Sonderzeichen erstellen. Wie Sie Text korrigieren, lesen Sie auf S. 22.*

Beachten Sie bei der Übernahme einer Rufnummer aus dem Telefonbuch, dass vor dem Senden einer SMS:

- ♦ die Vorwahlziffer für Telefonanlagen (z. B. 0) gelöscht werden muss.

Beispiele für die Eingabe einer Rufnummer:

0311234567 Nationale Rufnummer im Festnetz

0791234567 Rufnummer im Mobilfunknetz

SMS empfangen

Neue SMS werden durch eine Mitteilung im Display angezeigt.

Alle eingegangenen SMS werden mit Datum und Uhrzeit (wie vom SMS-Zentrum übertragen) in der Eingangsliste gespeichert.

Verkettete SMS werden als eine SMS angezeigt. Wenn eine empfangene verkettete SMS zu lang ist bzw. unvollständig übertragen wurde, wird sie in mehrere Einzel-SMS aufgeteilt und in der Eingangsliste gespeichert.

Hinweis: *Wenn Sie eine SMS erhalten, die unvollständig ist, z. B. weil der Speicher Ihres Telefons voll ist, löschen Sie nicht mehr benötigte SMS.*

Hinweis: *Haben Sie mehr SMS erhalten, als auf einer Displayseite angezeigt werden können, entsteht beim Wechsel auf die nächste Displayseite eine kurze Pause.*

Eingangsliste

Die Eingangsliste enthält:

- ♦ Alle empfangenen SMS, beginnend mit der aktuellsten.

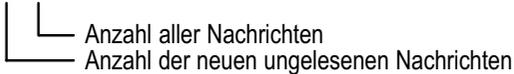
Hinweis: *Ist der Rufnummer einer SMS ein Ausrufezeichen vorangestellt, z. B. !0193..., so handelt es sich um neue oder nicht gelesene SMS.*

Hinweis: *Da eine SMS auch nach dem Lesen in der Eingangsliste bleibt, sollten Sie regelmässig SMS aus der Liste löschen.*

Hinweis: *Wenn der SMS-Speicher voll ist, werden Sie darauf hingewiesen. Löschen Sie SMS aus der Eingangsliste.*

[Menü] →  → **Eingang** → **[OK]**

Zusätzlich sehen Sie im Display weitere Informationen, z. B.:

Eingang 01/02

Anzahl aller Nachrichten
Anzahl der neuen ungelesenen Nachrichten

Hinweis: *Sind keine SMS vorhanden, erhalten Sie eine entsprechende Mitteilung.*

 → **[Lesen]**

Wählen Sie die gewünschte SMS aus und lassen Sie sich diese anzeigen. Blättern Sie zeilenweise mit .

[Option] Sie möchten die SMS weiter verarbeiten (S. 51).

[Zurück] Sie verlassen das Menü.

Ausgangsliste

Die Ausgangsliste enthält:

- ♦ alle gesendeten SMS, beginnend mit der aktuellsten.

[Menü] →  → **Ausgang** → **[OK]**

Zusätzlich sehen Sie im Display weitere Informationen, z. B.:

Ausgang 02

└─── Anzahl der Nachrichten in der Ausgangsliste

Hinweis: *Sind keine SMS vorhanden, erhalten Sie eine entsprechende Mitteilung.*

◀ → **[Lesen]**

Wählen Sie die gewünschte SMS aus und lassen Sie sich diese anzeigen. Blättern Sie zeilenweise mit ◀ ▶.

[Option] Sie möchten die SMS weiter verarbeiten (S. 51).

[Zurück] Sie verlassen das Menü.

Entwurfsliste

Die Entwurfsliste enthält:

- ◆ Alle entworfenen SMS, beginnend mit der aktuellsten.
- ◆ Alle fehlerhaft gesendeten SMS.
- ◆ Alle SMS, die beim Editieren durch einen Anruf abgebrochen wurden.
- ◆ SMS, die wegen eines Fehlers nicht gesendet werden konnten.

[Menü] →  → Entwurf → **[OK]**

Zusätzlich sehen Sie im Display weitere Informationen, z. B.:

Entwurf 02

└─── Anzahl der Nachrichten in der Entwurfsliste

Hinweis: *Sind keine SMS vorhanden, erhalten Sie eine entsprechende Mitteilung.*

◀ → **[Lesen]**

Wählen Sie die gewünschte SMS aus und lassen Sie sich diese anzeigen. Blättern Sie zeilenweise mit ◀ ▶.

[Option] Sie möchten die SMS weiter verarbeiten (S. 51).

[Zurück] Sie verlassen das Menü.

SMS verarbeiten

In der Eingangs-/Ausgangs- und Entwurfsliste gespeicherte SMS können Sie weiter verarbeiten. In den verschiedenen Listen werden Ihnen dabei unterschiedliche Möglichkeiten angeboten. Drücken Sie dazu bei Anzeige der SMS **[Option]**.

SMS weiterleiten



→ **Weiterleiten**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.



Geben Sie die Empfänger-Rufnummer ein und drücken Sie **[OK]**.

oder:

[TelB]

Sie gelangen in das Telefonbuch. Hier können Sie den Empfänger auswählen.

[OK]

Ihre SMS wird gesendet.

SMS beantworten



→ **Beantworten**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Das Eingabefeld öffnet sich. Die Schreibmarke blinkt oben links.



Geben Sie Ihren Text ein und drücken Sie **[OK]**.



Ändern Sie bei Bedarf die angezeigte Rufnummer und drücken Sie anschliessend **[OK]**.

Anschliessend können Sie die SMS senden bzw. sichern. Siehe *SMS senden* (S. 53) bzw. *SMS sichern* (S. 54).

Text für neue SMS verwenden

Sie können den Text in der Eingangsliste gespeicherter SMS verwenden.



→ **Text verwenden**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Das Eingabefeld öffnet sich. Die Schreibmarke blinkt am Ende des Textes.



Ändern Sie den Text bei Bedarf und drücken Sie **[OK]**.



Geben Sie die Empfänger-Rufnummer ein und drücken Sie **[OK]**.

oder:

[TelB]

Sie gelangen in das Telefonbuch. Hier können Sie den Empfänger auswählen.

Anschliessend können Sie die SMS senden bzw. sichern. Siehe *SMS senden* (S. 53) bzw. *SMS sichern* (S. 54).

Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen

Sie können die Rufnummern der in der Eingangsliste gespeicherten SMS im Telefonbuch speichern.



→ **Nr. speichern**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.



Geben Sie den Namen, unter dem die Rufnummer gespeichert werden soll, ein und drücken Sie **[OK]**.



Ändern Sie bei Bedarf die angezeigte Rufnummer und drücken Sie anschliessend **[OK]**.



→ **[OK]**

Wählen Sie eine Melodie für den Eintrag aus und drücken Sie **[OK]**.

Rufnummer aus SMS wählen

Sie können den Absender einer SMS sofort anrufen.

 → **Anrufen**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

SMS löschen

 → **Löschen**

Wählen und drücken Sie **[OK]**. Die SMS wird sofort gelöscht.

Alle SMS löschen

 → **Alle löschen**

Wählen und drücken Sie **[OK]**. Meldung mit **[OK]** bestätigen.
Alle SMS werden gelöscht.

SMS bearbeiten

 → **SMS editieren**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Das Eingabefeld öffnet sich. Die Schreibmarke blinkt am Ende des Textes.



Bearbeiten Sie bei Bedarf den Text und drücken Sie **[OK]**.



Geben Sie die Empfänger-Rufnummer ein und drücken Sie **[OK]**.

oder:

[TelB] Sie gelangen in das Telefonbuch. Hier können Sie den Empfänger auswählen.

Anschliessend können Sie die SMS senden bzw. sichern. Siehe *SMS senden* (S. 53 bzw. *SMS sichern* (S. 54).

SMS senden

 → **SMS senden**

Wählen und drücken Sie **[OK]**. Die SMS wird gesendet.

SMS sichern

 → SMS sichern

Wählen und drücken Sie **[OK]**. Die SMS wird in der Entwurfsliste gespeichert.

SMS Info/Status

Zu den von Ihnen gesendeten SMS werden Informationen wie Datum/Uhrzeit sowie der Fehlerstatus gespeichert.

 → Info/Status

Wählen und drücken Sie **[OK]**.



Wählen Sie die gewünschte SMS aus und drücken Sie **[OK]**. Sie erhalten weitere Informationen zur gesendeten SMS.

SMS-Zentrum einstellen

Der Speicherplatz für das SMS-Zentrum ist bereits mit der Rufnummer für das SMS Zentrum von Swisscom vorbelegt. Wenn Sie das SMS-Zentrum ändern wollen, können Sie die Rufnummer überschreiben.

[Menü] →  → SMS-Zentrum → **[OK]**

 → SMS-Zentrum

Wählen und drücken Sie **[OK]**.



Geben Sie die Rufnummer ein oder ändern Sie sie. Drücken Sie **[OK]**.

Hinweis: Mit der Taste **[R]** können Sie eine Wahlpause eingeben, z.B. **0P0180**, dazu müssen Sie die Taste **[R]** ca. 2 Sekunden drücken. Drücken Sie die Taste **[R]** kurz, um die Flash-Funktion einzufügen, z.B. **0R0180**.

SMS an Telefonanlagen

- ◆ Sie können eine SMS nur empfangen, wenn die Rufnummernübermittlung zum Nebenstellenanschluss der Telefonanlage weitergeleitet wird (CLIP). Die CLIP-Auswertung der Rufnummer des SMS-Zentrums findet in Ihrem Gerät statt.
- ◆ Gegebenenfalls müssen Sie der Rufnummer des SMS-Zentrums die Vorwahlziffer voranstellen (abhängig von Ihrer Telefonanlage). Möglicherweise müssen Sie diese Vorwahlziffer mit einer nachfolgenden Pause versehen (siehe *Hinweis* S. 40). Testen Sie im Zweifelsfall Ihre Telefonanlage, indem Sie z. B. eine SMS an Ihre eigene Rufnummer senden: einmal mit Vorwahlziffer und einmal ohne.
- ◆ Beim Versenden von SMS wird Ihre Absender-Rufnummer eventuell ohne die Nebenstellenrufnummer gesendet. In diesem Fall ist eine direkte Antwort des Empfängers nicht möglich.

Das Senden und Empfangen von SMS an ISDN-Telefonanlagen ist nur über die MSN-Nummer möglich, die Ihrer Basis zugewiesen wurde.

Hinweis: *Weitere Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.*

Fehler beim Senden und Empfangen von SMS

Bei fehlerhafter Übertragung wird die Nachricht im Entwurf-Speicher gesichert und kann nochmals übertragen werden.

Selbsthilfe bei Fehlern

Die folgende Tabelle listet Fehlersituationen und mögliche Ursachen auf und gibt Hinweise zur Fehlerbehebung.

Sie erhalten eine SMS, deren Text unvollständig ist.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Der Speicherplatz Ihres Telefons ist voll. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Alte SMS löschen (S. 53). ▪ Der Diensteanbieter hat den Rest der SMS noch nicht übertragen.
Sie erhalten keine SMS mehr.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die sofortige Anrufumleitung (Umleitung) ist aktiviert. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ändern Sie die Einstellung der Anrufumleitung (S. 36).

SMS wird vorgelesen.

- Die Rufnummer des Anrufers wird nicht übermittelt (CLIP).
 - ▶ Informieren Sie sich bei Ihrem Telekommunikations-Anbieter.
- Das Endgerät ist bei Ihrem SMS-Anbieter als nicht Festnetz-SMS-fähig hinterlegt, d. h., Sie sind dort nicht (mehr) registriert.
 - ▶ Registrieren Sie das Gerät (erneut) für den SMS-Empfang.

SMS wird nach dem Schreiben automatisch gelöscht.

- Nach dem Schreiben einer SMS verstreicht zu viel Zeit bis zur Eingabe einer Rufnummer.
 - ▶ Geben Sie die Rufnummer innerhalb einer Minute ein.

Senden ist nicht möglich.

- Die Übertragung der SMS wurde unterbrochen (z. B. von einem Anruf).
 - ▶ SMS erneut aus Entwurfsliste senden.
- Ihr Telefonanschluss läuft nicht über Swisscom.
 - ▶ Der Dienst kann z. Zt. nur bei Anschluss über Swisscom angeboten werden.
- Die Rufnummer des SMS-Service von Swisscom ist nicht als SMS-Zentrum eingetragen.
 - ▶ Nummer eintragen (S. 54).

Mobilteile an-/abmelden

Mobilteile anmelden

Sie können an Ihre Basisstation insgesamt 5 Mobilteile anmelden. Dafür stehen die internen Nummern 1 bis 5 zur Verfügung.

Voraussetzung: Das Mobilteil ist an keiner Basisstation angemeldet.



Drücken Sie auf der Basisstation die Anmelde-/Paging-Taste (S. 12) und halten diese ca. 5 Sekunden gedrückt, bis Sie den Anmelde-ton hören.

Sie haben jetzt 1 Minute Zeit, ein Mobilteil anzumelden. Wird innerhalb dieser Zeit kein Mobilteil angemeldet, schaltet die Basisstation in den Ruhezustand zurück.

[Menü] →  → **Einstell. MT** → **MT anmelden** → **[OK]**



Geben Sie Ihren PIN-Code (Voreinstellung: 0000) ein und bestätigen Sie mit **[OK]**.

Im Display sehen Sie **Anmelden..**



Geben Sie die gewünschte Nummer Ihres Mobilteils ein.

Bei erfolgreicher Eingabe ertönt ein Bestätigungston. Bei falscher Eingabe des PIN-Codes hören Sie einen Fehlerton und sehen **MT anmelden** auf dem Display.

Mobilteile abmelden

[Menü] →  → **Einstellung BS**



Wenn der PIN-Code ungleich **0000** ist, müssen Sie den PIN-Code Ihrer Basis eingeben und **[OK]** drücken.

MT abmelden Wählen und drücken Sie **[OK]**. Auf dem Display sehen Sie alle angemeldeten Mobilteile.



Geben Sie die Nummer Ihres Mobilteils ein. Bei erfolgreicher Abmeldung ertönt ein Bestätigungston und das Mobilteil schaltet in den Ruhezustand.

Mobilteile suchen (Paging)

Sie können Ihre Mobilteile mit Hilfe der Basis suchen.



Drücken Sie kurz die Anmelde-/Paging-Taste (S. 12) der Basis. Alle angemeldeten Mobilteile klingeln gleichzeitig. Im Display sehen Sie **<Rufen>**.

Sie können das Suchsignal vorzeitig ausschalten.



oder 

Drücken Sie kurz die Anmelde-/Paging-Taste der Basis oder die Abheben-Taste am Mobilteil.

Hinweis: *Die Suche endet automatisch nach ca. 30 Sekunden.*

Mehrere Mobilteile nutzen

Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben

Sie können ein externes Gespräch an ein anderes internes Mobilteil weitergeben (verbinden).

 länger als 2 Sekunden drücken, um einen internen Anruf einzuleiten. Im Display sehen Sie **Int. Anruf** und die Nummern der angemeldeten Mobilteile.

 Geben Sie die Nummer des Mobilteils ein. Die interne Nummer wird gewählt und der externe Anrufer wird gehalten.

Wenn sich der interne Teilnehmer meldet, können Sie ihm das Gespräch ankündigen.

 Drücken Sie die Auflegen-Taste. Sie haben das externe Gespräch an das andere interne Mobilteil weitergegeben.

Hinweis: *Wenn der interne Teilnehmer sich nicht meldet oder besetzt ist, drücken Sie die Taste  oder die  -Taste, um zum externen Gespräch zurückzukehren. Sie können beim Weiterleiten die Taste  oder **[Zurück]** drücken, bevor der interne Teilnehmer abhebt. Sie verbinden dann den externen Anrufer mit einem internen Teilnehmer ohne persönliche Ankündigung. Wenn der interne Teilnehmer sich dann nicht meldet oder besetzt ist, kommt der Anruf nach einigen Klingeltönen zu Ihnen zurück.*

Intern rückfragen

Sie telefonieren mit einem externen Teilnehmer und können gleichzeitig einen internen Teilnehmer anrufen, um Rücksprache zu halten.

 länger als 2 Sekunden drücken, um einen internen Anruf einzuleiten. Im Display sehen Sie **Int. Anruf** und die Nummern der angemeldeten Mobilteile.



Geben Sie die Nummer des gewünschten Mobilteils ein. Die interne Nummer wird gewählt und der externe Anrufer wird gehalten.

Hinweis: *Wenn der interne Teilnehmer sich nicht meldet oder besetzt ist, drücken Sie die Taste  oder die **[R]**-Taste, um zum externen Gespräch zurückzukehren.*

Anklopfen annehmen/abweisen

Wenn Sie während eines internen Gesprächs einen externen Anruf erhalten, hören Sie den Anklopftön. Bei Rufnummernübermittlung wird im Display die Rufnummer des Anrufers angezeigt.

Sie haben nun die Möglichkeit, mit beiden Gesprächspartnern zu makeln (S. 60) oder eine Konferenz (S. 60) abzuhalten.

Namen eines Mobilteils ändern

Beim Anmelden wird automatisch der Name **CL105** vergeben. Sie können diesen Namen ändern. Der Name darf max. 10-stellig sein. Der geänderte Name wird im Grundzustand angezeigt.

[Menü] →  → **Einstell. MT** → **Name MT** → **[OK]**



Geben Sie einen neuen Mobilteilnamen ein und bestätigen Sie mit **[OK]**.

Hinweis: *Haben Sie einen Buchstaben falsch eingegeben, können Sie mit **[←]** den letzten Buchstaben löschen.*

Makeln, Konferenz, Ruf weiterleiten

Makeln (Intern/Extern)

Wenn Sie gerade intern telefonieren (S. 30) und währenddessen einen externen Anruf erhalten, können Sie mit beiden Gesprächspartnern abwechselnd sprechen.

Makeln beginnen



Betätigen Sie die Abheben-Taste, wenn Sie das Anklopfsignal hören. Der interne Gesprächspartner wird gehalten und Sie sprechen mit dem externen Anrufer.

[Option] → Makeln → [OK]

Sie schalten zwischen dem internen und externen Gesprächspartner um. Der jeweils andere wird gehalten.

Hinweis: *Beendet einer der anderen Teilnehmer das Gespräch, führen Sie es mit dem jeweils anderen weiter.*

Makeln beenden



Sie beenden das Gespräch.

Konferenz (Intern/Extern)

Wenn Sie gerade intern telefonieren und währenddessen einen externen Anruf erhalten, können Sie mit beiden Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen.

Konferenz beginnen



Betätigen Sie die Abheben-Taste, wenn Sie das Anklopfsignal hören. Der interne Gesprächspartner wird gehalten und Sie sprechen mit dem externen Anrufer.

[Option] → Konferenz → [OK]

Sie hören jetzt beide Gesprächspartner gleichzeitig.

Konferenz unterbrechen

Sie können die Konferenz jederzeit unterbrechen. Danach haben Sie noch Zugriff auf beide Teilnehmer, allerdings nicht gleichzeitig. Jeweils einer wird gehalten.

[Option] → **Umsch. Extern** → **[OK]**

Sie beenden die Konferenz und sprechen nur mit dem externen Teilnehmer. Der jeweils andere wird gehalten (Makeln).

[Option] → **Umsch. Intern** → **[OK]**

Sie beenden die Konferenz und sprechen nur mit dem internen Teilnehmer. Der jeweils andere wird gehalten (Makeln).

Hinweis: *Beendet einer der anderen Teilnehmer das Gespräch, führen Sie es mit dem jeweils anderen weiter.*

Konferenz beenden



Sie beenden das Gespräch bzw. die Konferenz.

Gespräch weiterleiten

Sie können Ihre Gesprächsteilnahme während einer Internverbindung beenden. Danach sind die beiden anderen Gesprächspartner direkt miteinander verbunden.

[Option] → **Rufweiter.** → **[OK]**

Mobilteile einstellen

Display einstellen

Hintergrund einstellen

[Menü] →  → **Display** → **Hintergrund** → **[OK]**



Wählen Sie den gewünschten Hintergrund aus und drücken Sie **[OK]**.

Farbschema einstellen

[Menü] →  → **Display** → **Farbschema** → **[OK]**



Wählen Sie das gewünschte Farbschema aus und drücken Sie **[OK]**.

Kontrast einstellen

Sie können 3 Kontraststufen **Stufe 1 .. Stufe 3** auswählen.

[Menü] →  → **Display** → **Kontrast** → **[OK]**



Wählen Sie die Stufe aus und drücken Sie **[OK]**.

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Wenn Sie diese Funktion eingeschaltet haben, nehmen Sie eingehende Anrufe entgegen, indem Sie das Mobilteil einfach aus der Basis/Ladeschale nehmen, ohne die Abheben-Taste  drücken zu müssen.

[Menü] →  → **Einstell. MT** → **Aut.Rufannah.**

[Ein] Sie schalten die Direktannahme ein. Im Display sehen Sie \checkmark .

[Aus] Sie schalten die Direktannahme aus.

[Zurück] Sie verlassen das Menü.

Displaysprache ändern

Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen. Zur Auswahl stehen **Deutsch**, **Français** und **Italiano**. Voreingestellt ist **Deutsch**.

Hinweis: *Ändern Sie die Sprache nur, wenn Sie die Zielsprache kennen.*

[Menü] →  → **Einstell. MT** → **Sprache** → **[OK]**



Wählen Sie die gewünschte Displaysprache aus und bestätigen Sie mit **[OK]**. Im Display sehen Sie ✓.

[Zurück]

Sie brechen ab und die neue Einstellung wird nicht übernommen. Sie kehren in das Menü **Einstell. MT** zurück.

Sparmodus

Das Display wird standardmässig etwas abgedunkelt, wenn Sie das Mobilteil in die Basis/Ladeschale stellen oder längere Zeit keine Taste betätigen. Wenn Sie Strom sparen möchten, um die Bereitschaftszeit des Mobilteils zu erhöhen, können Sie das Display für diese Fälle dauerhaft ganz ausschalten (Sparmodus).

Hinweis: *Wenn Sie den Sparmodus ausschalten, verringert sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils, d. h., Sie müssen ggf. öfter laden.*

[Menü] →  → **Einstell. MT** → **Sparmodus**

[Ein] Sie schalten den Sparmodus ein. Im Display sehen Sie ✓. Das Display bleibt im Bereitschaftsbetrieb dunkel.

[Aus] Sie schalten den Sparmodus aus. Das Display bleibt im Bereitschaftsbetrieb etwas abgedunkelt.

[Zurück] Sie verlassen das Menü.

Hörer- und Freisprechlautstärke ändern

Hörerlautstärke ändern

[Menü] →  → **Audio Einst** → **Lautstärke MT** → **Hörer** → **[OK]**



Sie können die Hörerlautstärke in 3 Stufen einstellen. Beim Überschreiten der höchsten oder niedrigsten Hörerlautstärke ertönt ein Signalton. Bestätigen Sie die Einstellung mit **[OK]**.

Hörerlautstärke beim Telefonieren ändern



Sie können die Hörerlautstärke in 3 Stufen einstellen. Beim Überschreiten der höchsten oder niedrigsten Hörerlautstärke ertönt ein Signalton.

Freisprechlautstärke ändern

[Menü] →  → Audio Einst → Lautstärke MT → Lautsprecher → [OK]



Sie können die Freisprechlautstärke in 4 Stufen einstellen. Beim Überschreiten der höchsten oder niedrigsten Lautstärke ertönt ein Signalton. Bestätigen Sie die Einstellung mit [OK].

Freisprechlautstärke beim Telefonieren einstellen



Sie können die Freisprechlautstärke in 4 Stufen einstellen. Beim Überschreiten der höchsten oder niedrigsten Lautstärke ertönt ein Signalton.

Hinweis: *Die neue Freisprechlautstärke wird beim Beenden des Telefonats für künftige Telefonate übernommen.*

Klingelton ändern

Hinweis: *Polyphone Klingeltöne sind nicht als Doppeltonruf zu erkennen. Wenn Ihr Telefon an eine Telefonanlage angeschlossen ist, wählen Sie Standard-Klingeltöne aus, damit Sie den Doppeltonruf erkennen. Standard-Klingeltöne sind die Klingeltöne 1-10 der Basis und die Klingeltöne 1-5 des Mobilteils.*

Klingelmelodie für Externrufe ändern

[Menü] →  → Audio Einst → Klingelton MT → Melodie → [OK]



Sie können aus 15 verschiedenen Klingelmelodien eine auswählen. Bestätigen Sie die Einstellung mit [OK].

Klingellautstärke für Externrufe ändern

[Menü] →  → **Audio Einst** → **Klingelton MT** → **Lautstärke** → **[OK]**



Sie können die Lautstärke in 5 Stufen einstellen bzw. den Klingelton abschalten. Beim Überschreiten der höchsten oder niedrigsten Klingellautstärke wird der Klingelton ausgeschaltet. Bestätigen Sie die Einstellung mit **[OK]**.

Hinweis: *Ist der Klingelton ausgeschaltet, erscheint im Display ∅.*

Klingelmelodie für Internrufe ändern

[Menü] →  → **Audio Einst** → **Klingelton In** → **Melodie** → **[OK]**



Sie können aus 15 verschiedenen Klingelmelodien (Melodien 1 bis 5 sind polyphon) eine auswählen. Bestätigen Sie die Einstellung mit **[OK]**.

Klingellautstärke für Internrufe ändern

Hinweis: *Der Intern-Klingelton ist der Klingelton zwischen Mobilteilen, die an einer Basis angemeldet sind, siehe auch (S. 58).*

[Menü] →  → **Audio Einst** → **Klingelton In** → **Lautstärke** → **[OK]**



Sie können die Lautstärke in 5 Stufen einstellen. Der Intern-Klingelton ist nicht abschaltbar, da sonst Mobilteile nicht gesucht werden könnten. Bestätigen Sie die Einstellung mit **[OK]**.

Hinweistöne ein-/ausschalten

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Folgende Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein- oder ausschalten.

Tastenton

Ein Hinweiston ertönt bei jedem Tastendruck auf das Mobilteil.

[Menü] →  → **Audio Einst** → **Hinweistöne** → **Tastenton** → **[OK]**

[Ein] Sie hören ab sofort den Tastenton. Im Display sehen Sie ✓.

[Aus] Sie hören ab sofort keine Tastentöne mehr.

[Zurück] Sie verlassen das Menü.

Akku-Ladeton

Ein Hinweiston ertönt beim Hineinstellen des Mobilteils in die Basisstation.

[Menü] →  → **Audio Einst** → **Hinweistöne** → **Akku-Ladeton** → **[OK]**

[Ein] Sie können den Akku-Ladeton hören. Im Display sehen Sie ✓.

[Aus] Sie können den Akku-Ladeton nicht hören.

[Zurück] Sie verlassen das Menü.

Akku-Warnton

Ein Hinweiston ertönt, wenn die Akkus geladen werden müssen.

[Menü] →  → **Audio Einst** → **Hinweistöne** → **Akku-Warnton** → **[OK]**

[Ein] Sie können den Akku-Warnton hören. Im Display sehen Sie ✓.

[Aus] Sie können den Akku-Warnton nicht hören.

[Zurück] Sie verlassen das Menü.

Reichweiten-Warnton

Ein Hinweiston ertönt, wenn Sie sich mit dem Mobilteil von der Basisstation zu weit entfernen.

[Menü] →  → **Audio Einst** → **Hinweistöne** → **Ausser Reichw.** → **[OK]**

[Ein] Sie können den Reichweiten-Warnton hören. Im Display sehen Sie ✓.

[Aus] Sie können den Reichweiten-Warnton nicht hören.

[Zurück] Sie verlassen das Menü.

Listenendeton

Ein Hinweiston ertönt beim Überschreiten des letzten Eintrags zum ersten Eintrag oder umgekehrt.

[Menü] →  → **Audio Einst** → **Hinweistöne** → **List.enende-Ton** → **[OK]**

[Ein] Sie können den Listenendeton hören. Im Display sehen Sie .

[Aus] Sie können den Listenendeton nicht hören.

[Zurück] Sie verlassen das Menü.

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Änderungen der Einstellungen Ihres Mobilteils in den Lieferzustand zurücksetzen. Einstellungen im Lieferzustand (S. 78).

[Menü] →  → **Einstell. MT** → **Lieferzust.MT**

Hinweis: *Alle Daten im Telefonbuch werden gelöscht!*

[OK] → **Bestätigen ?**

Drücken Sie **[OK]**, um den Lieferzustand herzustellen.

Sie sehen für 2 Sekunden **Einstellung..** und hören einen Bestätigungston. Das Mobilteil geht in den Ruhezustand zurück.

Hinweis: *Wenn Sie **[Zurück]** drücken, wird das Mobilteil nicht zurückgesetzt.*

Basis einstellen

Vor unberechtigtem Zugriff schützen

Sichern Sie die Systemeinstellungen der Basis mit einem nur Ihnen bekannten PIN-Code. Den PIN-Code müssen Sie u. a. beim Anmelden eines Mobilteils an die Basis oder beim Zurücksetzen der Basis in den Lieferzustand eingeben. Der PIN-Code ist nur wirksam, wenn er ungleich 0000 ist.

PIN-Code ändern

Sie können den voreingestellten, 4-stelligen PIN-Code der Basis ändern, damit nur Sie Zugriff auf die Einstellungen der Basis haben.



Merken Sie sich den neuen PIN-Code gut! Sollten Sie ihn vergessen haben, wenden Sie sich an die Hotline.

[Menü] →  → **Einstellg. BS** → [OK]



Wenn der PIN-Code ungleich 0000 ist, müssen Sie den PIN-Code Ihres Mobilteils eingeben und [OK] drücken.

PIN ändern Wählen und drücken Sie [OK].



Geben Sie die aktuelle PIN ein und drücken Sie [OK].



Geben Sie die neue PIN ein und drücken Sie [OK].



Wiederholen Sie die neue PIN und drücken Sie [OK].

Hinweis: *Bei erfolgreicher Eingabe hören Sie einen Bestätigungston. Bei falscher Eingabe hören Sie einen Fehlerton und Sie müssen die Eingabe wiederholen.*

Klingelton ändern

Klingelmelodie ändern

[Menü] →  → **Audio Einst** → **Klingelton BS** → **Melodie** → [OK]



Sie können aus 10 verschiedenen Klingelmelodien (nicht polyphon) eine auswählen. Wählen Sie die gewünschte Melodie aus und drücken Sie [OK]. Im Display sehen Sie √.

Klingellautstärke ändern

[Menü] →  → **Audio Einst** → **Klingelton BS** → **Lautstärke** → [OK]



Sie können die Klingellautstärke in 5 Stufen einstellen bzw. den Klingelton abschalten. Beim Überschreiten der höchsten oder niedrigsten Klingellautstärke wird der Klingelton

ausgeschaltet. Es ist dann kein Laustärkensymbol (Balken) markiert. Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus und drücken Sie **[OK]**.

Hinweis: *Ist der Klingelton ausgeschaltet, werden die Anrufe an der Basis nicht mehr signalisiert. Ist gleichzeitig der Klingelton an dem Mobilteil ausgeschaltet (das Display zeigt ✕), werden keine Anrufe mehr akustisch signalisiert.*

Basis in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Änderungen der Einstellungen Ihrer Basis in den Lieferzustand zurücksetzen. Einstellungen im Lieferzustand (S. 77).

[Menü] →  → **Einstellg. BS** → **[OK]**



Wenn der PIN-Code ungleich 0000 ist, müssen Sie den PIN-Code Ihres Mobilteils eingeben und **[OK]** drücken.

Lieferzust.BS → **[OK]**

Hinweis: *Alle SMS-Nachrichten werden gelöscht!*

[OK] → **Bestätigen ?**

Drücken Sie **[OK]**, um den Lieferzustand herzustellen.

Sie sehen für 2 Sekunden **Einstellung..** und hören einen Bestätigungston. Das Mobilteil geht in den Ruhezustand zurück.

Hinweis: *Wenn Sie **[Zurück]** drücken, wird die Basisstation nicht zurückgesetzt.*

Flash-Zeit einstellen

Im Lieferzustand ist eine Flash-Zeit von 100 ms eingestellt. Die aktuelle Einstellung ist mit ✓ markiert.

[Menü] →  → **Einstellg. BS** → **[OK]**



Wenn der PIN-Code ungleich 0000 ist, müssen Sie den PIN-Code Ihres Mobilteils eingeben und **[OK]** drücken.



→ **Flash-Zeit**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.



Wählen Sie die Flash-Zeit aus und drücken Sie **[OK]**. Im Display sehen Sie ✓.

Wahlpause einstellen

Bei der Wahl externer Rufnummern muss ggf. eine Wahlpause eingegeben werden:

- ◆ Bei manchen Auslandsverbindungen.
- ◆ Bei manchen Telefondiensten (z. B. Homebanking).
- ◆ Bei Betrieb an einer Telefonanlage.

Hinweis: *Eine Wahlpause wird nicht automatisch eingefügt (bei manueller Wahl oder Wahl aus dem Speicher). Es muss in der gewählten Nummer das "P" eingegeben/programmiert werden. Die Zeit der Pause kann programmiert werden.*

[Menü] →  → **Einstellg. BS** → **[OK]**



Wenn der PIN-Code ungleich 0000 ist, müssen Sie den PIN-Code Ihres Mobilteils eingeben und **[OK]** drücken.



→ **Pause** Wählen und drücken Sie **[OK]**.



Wählen Sie eine Wahlpause aus und drücken Sie **[OK]**. Im Display sehen Sie ✓.

Anrufliste

[Menü] →  → **Einstellg. BS** → **[OK]**



Wenn der PIN-Code ungleich 0000 ist, müssen Sie den PIN-Code Ihres Mobilteils eingeben und **[OK]** drücken.



→ **Anrufliste**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

 → **Alle Anrufe**

Sollen alle Anrufe in die Liste aufgenommen werden, wählen und drücken Sie **[OK]**.

 → **Entgang. Anrufe**

Sollen nur die entgangenen Anrufe in die Liste aufgenommen werden, wählen und drücken Sie **[OK]**.

Entsprechend Ihrer Auswahl sehen Sie im Display ✓.

Automatisches Löschen

Die Speicherkapazität umfasst jeweils 20 Nachrichten im Eingang, Entwurf und Ausgang. Sie haben die Option, den Speicher als Ringspeicher zu nutzen, d.h., wenn alle 20 Speicherstellen belegt sind, wird automatisch die erste (älteste) Nachricht gelöscht und die neue Nachricht am Ende angefügt.

Sind 20 SMS im Eingang gespeichert, blinkt das Symbol  und die Meldung **Speicher voll** wird angezeigt. Löschen Sie manuell Nachrichten (S. 53) oder aktivieren Sie die automatische Löschung der jeweils ältesten SMS.

[Menü] →  → **Einstellg. BS** → **[OK]**



Wenn der PIN-Code ungleich 0000 ist, müssen Sie den PIN-Code Ihres Mobilteils eingeben und **[OK]** drücken.

 → **Auto. löschen**

Wählen und drücken Sie **[OK]**.

Die eingestellte Option ist markiert.



Wählen Sie **Aus** bzw. **Ein** und drücken Sie **[OK]**.

Entsprechend Ihrer Auswahl sehen Sie im Display ✓.

Anhang

Reinigung

Reinigen - wenn's nötig wird

- ◆ Wischen Sie Basis und Mobilteil einfach mit einem leicht feuchten Tuch oder mit einem Antistatiktuch ab.
- ◆ Vermeiden Sie trockene oder nasse Tücher!
- ◆ Vermeiden Sie den Einsatz von Lösungs-, Putz- und Scheuermitteln! Diese schaden dem Gerät.

Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Mobilteil mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- ◆ Das Mobilteil ausschalten und sofort Akkus entnehmen.
- ◆ Die Flüssigkeit aus dem Mobilteil abtropfen lassen. Alle Teile trockentupfen und das Mobilteil anschliessend mindestens 72 Stunden mit geöffnetem Akkufach und der Tastatur nach unten an einem trockenen warmen Ort lagern (**nicht** Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- ◆ Das Mobilteil erst in trockenem Zustand wieder einschalten.

Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Hinweis für Träger von Hörgeräten

Wenn Sie ein Hörgerät tragen, kann Ihr Telefon einen unangenehmen Brummtton verursachen. Dieser Brummtton entsteht durch Funksignale, die in das Hörgerät eingekoppelt werden.

Selbsthilfe bei Problemen

Wenn sich Ihr Gerät einmal nicht wie gewünscht verhält, versuchen Sie zunächst, sich mit Hilfe der folgenden Tabelle selbst zu helfen.

Das Display zeigt nichts an.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Auflegen-Taste  lange drücken. ▪ Die Akkus sind leer. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Akkus laden bzw. austauschen (S. 16).
Eingaben am Mobilteil sind durch Tastendruck nicht möglich.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Tastensperre ist eingeschaltet. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Taste  lange drücken (S. 19).
Signaltöne bei der Bedienung.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Mobilteil ist ausserhalb der Reichweite der Basis. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Abstand Mobilteil/Basis verringern. ▪ Die Basis ist nicht eingeschaltet. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Steckernetzgerät der Basis kontrollieren (S. 15).
Im Display steht „MT anmelden“.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Mobilteil wurde abgemeldet. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Mobilteil anmelden (S. 56).
Das Mobilteil klingelt nicht.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Der Klingelton ist ausgeschaltet. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Klingelton ändern (S. 65). ▪ Die Anrufumleitung ist auf <i>Sofort</i> eingestellt. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Anrufumleitung ausschalten (S. 36).
Sie hören keinen Klingel-/Wählton.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Telefonanschluss-Schnur der Basis wurde ausgetauscht. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung achten (S. 15).
Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Mobilteil ist "stummgeschaltet". <ul style="list-style-type: none"> ▶ Stummschaltung aufheben (S. 33).
Die Rufnummer des Anrufers wird trotz CLIP nicht angezeigt.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Rufnummernübermittlung ist nicht freigegeben. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Anrufer sollte die Rufnummernübermittlung (CLI) beim Netzbetreiber freischalten lassen.
Sie hören bei der Eingabe einen Fehlerton
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Aktion ist fehlgeschlagen/die Eingabe ist fehlerhaft. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Vorgang wiederholen. Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung nach.
In der Anrufliste ist zu einer Nachricht keine Zeit angegeben.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Datum/Uhrzeit sind nicht eingestellt. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Datum/Uhrzeit einstellen (S. 27).

Weitere Hinweise finden Sie im Bereich Hilfe und Support im Internet unter:
<http://www.swisscom-fixnet.ch>

Anhang

Vermuten Sie eine Störung Ihres Anschlusses, so wenden Sie sich bitte an den Kundendienst Ihres Netzbetreibers.

Zur Energieversorgung ist Ihr Gerät über die Netzanschluss-Schnur und das gesteckte Steckernetzgerät mit dem Stromnetz Ihres Hauses/Ihrer Wohnung verbunden. Prüfen Sie bei Stromausfall die Haus-/Wohnungssicherung bzw. warten Sie auf das Einschalten der Netzspannungsversorgung durch das Elektrizitätsversorgungsunternehmen.

Reparatur / Wartung

Mietgeräte

Falls Ihr Telefon nicht ordnungsgemäss funktioniert, benachrichtigen Sie den Störungsdienst (Telefonnummer 175). Die Reparatur¹⁾ und der Störungsgang sind gratis.

Gekaufte Apparate

Die Reparaturleistungen werden innerhalb der Garantiezeit gemäss den Bestimmungen des Garantiescheins gratis ausgeführt¹⁾. Bei einer notwendigen Reparatur muss der Apparat zur Verkaufsstelle zurück gebracht werden.

Wird der Störungsdienst (auch während der Garantiezeit) aufgeboten, wird der Störungsgang verrechnet (Wegpauschale sowie die Zeitaufwendungen). Ausserhalb der Garantiezeit werden die Materialkosten zusätzlich belastet.

Akku

Akkupakete gehören zum Verbrauchsmaterial, welches nicht in den Garantieleistungen inbegriffen ist. Defekte Akkus werden nicht gratis ersetzt. Dies gilt für Miet- und Kaufapparate.

¹⁾ ausgenommen sind Schäden an Verschleissteilen (Kabel, Beschriftungsschilder, Akku usw.) und durch unsachgemässe Behandlung (Fallschäden, eingedrungene Flüssigkeiten usw.).

Allgemeine Hinweise

Ausgenommen sind Schäden an Verschleissteilen (Kabel, Beschriftungsschilder, Akku usw.) und durch unsachgemässe Behandlung (Fallschäden, eingedrungene Flüssigkeiten usw.).

Rücknahme und Recycling

Hinweis zur Entsorgung



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss einer Verkaufsstelle oder an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden gemäss Verordnung über die Rückgabe, Rücknahme und Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG). Die Werkstoffe sind gemäss ihrer Kennzeichnung wieder verwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze der Umwelt.

Technische Daten

Merkmal	Beschreibung
Modell	Aton CL105
DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880 - 1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW, mittlere Leistung pro Kanal
Reichweite	bis zu 250 m im Freien, bis zu 40 m in Gebäuden
Steckernetzgerät (IW507)	Eingang: 230 V _{AC} / 50 Hz / max. 0,2 A Ausgang: 7,5 V _{DC} / max. 500 mA
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Abmessungen der Basis	122 x 122 x 39 mm (L x B x H)
Abmessungen des Mobilteils	136 x 49 x 27 mm (L x B x H)
Gewicht der Basis	108 g
Gewicht des Mobilteils	110 g
Länge der Anschluss-Schnüre	Telefonanschluss-Schnur: ca. 3,00 m, TT89 Steckernetzgeräteanschluss-Schnur: ca. 3,00 m

Lieferzustand

Lieferzustand Basis

Funktion	Lieferzustand
System-PIN	0000
Klingellautstärke	Stufe 3
Klingelmelodie	Melodie 3
Lautsprecherlautstärke	Stufe 5
Uhrzeit/Datum	00.00 01.01.2007
Flash-Zeit	100 ms
Wahlpause	1 s
Telefonbuch	leer
Wahlwiederhollliste	leer
Anrufliste	leer
Eintrag in die Anrufliste	alle Anrufe
Eingang (SMS)	leer
Ausgang (SMS)	leer
Entwurf (SMS)	leer
Automatisches Löschen	aus

Lieferzustand Mobilteil

Funktion	Lieferzustand
Klingellautstärke Externruf	Stufe 5
Klingelmelodie Externruf	Melodie 6
Klingellautstärke Internruf	Stufe 3
Klingelmelodie Internruf	Melodie 1
VIP-Melodie	Melodie 6
Hörerlautstärke	Stufe 1
Lautsprecherlautstärke	Stufe 2
Tastenton	ein
Akku-Warnton	ein
Akku-Ladeton	ein
Ausser Reichweite	aus
Listenendeton	aus
Sprache	Deutsch
Automatische Rufannahme	aus
Sparmodus	aus
Hintergrund	Schmetterling
Farbschema	Blau
Kontrast	Stufe 2
Alarmzeit	00:00
Alarm	aus
Alarmton	Alarmton 1
Name	“CL105”
SMS-Zentrum	0622100000

Sonderzeichen eingeben

Sie können die in der folgenden Tabelle dargestellten Zeichen eingeben.

Taste	1	2	3	4	5	6	7	8	9	0	*
1. Druck	Leerz.	A a	D d	G g	J j	M m	P p	T t	W w	0	*
2. Druck	1	B b	E e	H h	K k	N n	Q q	U u	X x	,	+
3. Druck	€	C c	F f	I i	L l	O o	R r	V v	Y y	.	-
4. Druck	£	2 2	3 3	4 4	5 5	6 6	S s	8 8	Z z	:	/
5. Druck	\$	Ä ä	Ë ë	Ì ì		Ñ ñ	7 7	Ü ü	9 9	?	=
6. Druck	¥	À à	É é	Í í		Ö ö	s s s s	Û ù	Ŵ ŵ	!	<
7. Druck	@	Á á	È è	Î î		Ò ò	Ş ş	Ú ú	ÿ ŷ	_	>
8. Druck	&	Â â	Ê ê	Ï ï		Ó ó		Û û		;	(
9. Druck	§	Ã ã		Ĩ ĩ		Ô ô		Û ü		¿)
10. Druck	#	Å å		Ĳ ĳ		Õ õ				"	%
11. Druck		Æ æ		v v		Ø ø				'	\
12. Druck		Ç ç		i							

Namen/SMS schreiben

Beim Erstellen eines Textes gelten folgende Regeln:

- ♦ Sie steuern die Schreibmarke (Cursor) mit der Taste .
- ♦ Zeichen werden links von der Schreibmarke eingefügt.
- ♦ Ob Gross-/Kleinschreibung eingestellt ist, wird Ihnen zwischen den Auswahl-Tasten angezeigt:
Drücken Sie die Taste  kurz, um zwischen Gross-/Kleinschreibung umzuschalten.
Beispiel: A →  → a oder a →  → A.
- ♦ Bei Einträgen ins Telefonbuch werden Namen automatisch gross geschrieben.
- ♦ Schreiben Sie eine SMS, wird automatisch nach einem Grossbuchstaben auf Kleinbuchstaben umgeschaltet. Am Anfang und nach einem Punkt wird automatisch ein Grossbuchstabe erzeugt.
- ♦ Den Tasten  bis  und  sind jeweils die Buchstaben und Zeichen nach der obenstehenden Tabelle zu geordnet. Drücken Sie eine dieser Tasten, wird in der unteren Displayzeile der jeweils verfügbare Zeichensatz angezeigt und das erste Zeichen ist markiert. Drücken Sie

dieselbe Taste mehrfach, wandert die Markierung durch den aktuell verfügbaren Zeichensatz. Wenn Sie die Taste nach dem letzten Tastendruck etwas länger nicht erneut drücken, wird das ausgewählte Zeichen in das Eingabefeld übernommen.

Beispiel: Drücken Sie 3 x und es erscheint **C** bzw. **c**.

Beispiel für die Eingabe des Wortes **Hotel**:

Drücken Sie 2 x , 3 x , 1 x , 2 x und 3 x .

Reihenfolge der Telefonbucheinträge

Die Telefonbucheinträge werden generell alphabetisch sortiert. Leerzeichen und Ziffern haben dabei erste Priorität. Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

1. Leerzeichen
2. Sonderzeichen ohne Buchstaben
3. Ziffern (0-9)
4. Buchstaben (alphabetisch)
5. Unterstrich

Wenn Sie die alphabetische Reihenfolge der Einträge umgehen wollen, fügen Sie vor dem Namen ein Leerzeichen, ein Sonderzeichen oder eine Ziffer ein.

Diese Einträge rücken dann an den Anfang oder das Ende des Telefonbuchs (Beispiel: "Ute" oder "1Ute", "3Albert"). Namen, denen Sie ein Leerzeichen (z. B. " Albert") voranstellen, stehen an erster Stelle des Telefonbuchs. Namen, denen Sie einen Unterstrich (z. B. "_Albert") voranstellen, stehen an letzter Stelle des Telefonbuchs.

Menü-Übersicht

1 SMS

1-1	Schreiben
1-2	Eingang
1-3	Entwurf
1-4	Ausgang
1-5	SMS-Zentrum

2 Anrufliste

2-1	Option	2-1-1	Nr. speichern
		2-1-2	Löschen
		2-1-3	Alle löschen?

3 Telefonbuch

3-1	Optionen	3-1-1	Neuer Eintrag
		3-1-2	Eintr. zeig.
		3-1-3	Eintr. bearb.
		3-1-4	Eintr. lösch.
		3-1-5	Alle löschen
		3-1-6	TelB übertr.
		3-1-7	Schnellwahl

4 Alarm /Uhr

4-1	Zeit/Datum	4-1-1	Zeit/Datum		
4-2	Alarm	4-2-1	Zeit:		
		4-2-2	Alarm:	4-2-2-1	Aus
				4-2-2-2	Ein
		4-2-3	Alarmton	4-2-3-1	Alarmton 1
				4-2-3-2	Alarmton 2
				4-2-3-3	Alarmton 3

Menü-Übersicht

5 Dienste

5-1	Combox			
		5-1-1	Combox EIN	5-1-1-1 Direkt
				5-1-1-2 Bei besetzt
				5-1-1-3 Keine Antwort
		5-1-2	Combox AUS	5-1-2-1 Direkt
				5-1-2-2 Bei besetzt
				5-1-2-3 Keine Antwort
		5-1-3	Abhören	
5-2	Umleitung EIN	5-2-1	Direkt	
		5-2-2	Bei besetzt	
		5-2-3	Keine Antwort	
5-3	Umleitung AUS	5-3-1	Direkt	
		5-3-2	Bei besetzt	
		5-3-3	Keine Antwort	
5-4	Anklopfen	5-4-1	Anklopf. ein	
		5-4-2	Anklopf. aus	
		5-4-3	Abhören	
5-5	Hotline			

6 Einstellungen

6-1	Display			
		6-1-1	Hintergrund	
		6-1-2	Farbschema	6-1-2-1 Blau
				6-1-2-2 Gelb
				6-1-2-3 Pink
				6-1-2-4 Grün
		6-1-3	Kontrast	6-1-3-1 Stufe 1
				6-1-3-2 Stufe 2
				6-1-3-3 Stufe 3

6-2	Audio Einst		
		6-2-1	Lautstärke MT
		6-2-1-1	Hörer
		6-2-1-2	Lautsprecher
		6-2-2	Klingelton MT
		6-2-2-1	Melodie
		6-2-2-2	Lautstärke
		6-2-3	Klingelton In
		6-2-3-1	Melodie
		6-2-3-2	Lautstärke
		6-2-4	Klingelton BS
		6-2-4-1	Melodie
		6-2-4-2	Lautstärke
		6-2-5	Hinweistöne
		6-2-5-1	Tastenton
		6-2-5-2	Akku-Ladeton
		6-2-5-3	Akku-Warnton
		6-2-5-4	Ausser Reichw.
		6-2-5-5	List.ende-Ton
6-3	Einstell. MT	6-3-1	Aut.Rufannah.
		6-3-1-1	√ (Ein)
		6-3-1-2	- (Aus)
		6-3-2	MT anmelden
		6-3-3	Sparmodus
		6-3-3-1	- (Ein)
		6-3-3-2	√ (Aus)
		6-3-4	Name MT
		6-3-5	Sprache
		6-3-5-1	Deutsch
		6-3-5-2	Français
		6-3-5-3	Italiano
		6-3-6	Lieferzust.MT

Menü-Übersicht

6-4	Einstellg. BS	6-4-1	PIN ändern		
		6-4-2	MT abmelden		
		6-4-3	Lieferzust.BS		
		6-4-4	Flash-Zeit	6-4-4-1	100 ms
				6-4-4-2	200 ms
				6-4-4-3	500 ms
				6-4-4-4	900 ms
		6-4-5	Pause	6-4-5-1	0 s
				6-4-5-2	1 s
				6-4-5-3	2 s
6-4-5-4	3 s				
6-4-5-5	4 s				
6-4-6	Anrufliste	6-4-6-1	Alle Anrufe		
		6-4-6-2	Entg. Anrufe		
6-4-7	Auto löschen	6-4-7-1	Aktivieren		
		6-4-7-2	Deaktivieren		

Kurzbedienungsanleitung Aton CL105

Displaysprache ändern	[Menü] →  → Einstell. MT → Sprache → [OK]  → [OK]
Mobilteil ein-/ausschalten	 lange drücken
Tastensperre ein-/ausschalten	 lange drücken
Klingelton MT ein-/ausschalten (Einstellung)	[Menü] →  → Audio Einst → Klingelton MT → Lautstärke →  (drücken, bis kein dunkler Balken mehr zu sehen ist)
Klingelton MT ein-/ausschalten (während des Klingelns)	[(⏪)]
Freisprechen ein-/ausschalten	
Extern anrufen	 (Rufnummer) →  oder  → 
Wahl wiederholen	 →  (Eintrag auswählen) → 
Mit Telefonbuch wählen	 →  (Name) ggf.  → 
Über Schnellwahl wählen	Zifferntaste z. B.  lange drücken
Hörer- und Freisprechlautstärke einstellen (während eines Gesprächs)	
Intern anrufen	 lange drücken →  [interne Rufnummer]
Ruf an alle Mobilteile	 lange drücken → [Alle]
Externes Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben	 lange drücken →  [interne Rufnr.] → 
Intern rückfragen	 lange drücken →  [interne Rufnummer] → [Zurück]

Kurzbedienungsanleitung

Datum und Uhrzeit einstellen	[Menü] →  → Alarm/Uhr → Zeit/Datum → [OK] →  [ss:mm TT-MM-JJ] → [OK]
Wecker einstellen	[Menü] →  → Alarm/Uhr → Alarm. → Zeit → [OK] →  [hh:mm] → [OK] → Alarm → [Ein]
SMS schreiben	[Menü] →  → Schreiben →  [Text eingeben]
SMS senden (Eingabefeld ist geöffnet)	[OK] →  [Rufnummer eingeben] oder [TelB] → [OK] → [OK]
SMS lesen (neue SMS)	 → SMS-Eingang → [OK] →  (Eintrag auswählen) → [Lesen]

Stichwortverzeichnis

A

Abheben-Taste	9
Ablage	12
Akku-Ladeton	66
Akku-Warnton	66
Akkus	
einlegen	16
Ladezustand	11
Typen	16
Alarm	27
Alle Mobilteile anrufen	30
Anhang	72
Anklopfen	
abweisen/annehmen	37
aktivieren/deaktivieren/abhören	37
annehmen/abweisen	59
Anrufliste	44, 70
Anrufumleitung	36
ausschalten	36
einschalten	36
Anschlussbuchse	10
Auflegen-Taste	9
Ausgangsliste	49
Auswahl-Taste	21
Auswahl-Tasten, Symbole	21
Automatische Anmeldung	17
Automatische Rufannahme, ein-/ausschalten	62
Automatisches löschen	71

B

Basis	12
einstellen	67
in den Lieferzustand zurücksetzen	69
Kurzübersicht	12
Basis einstellen	67
Bedienung	20
Beispiel Menü-Eingabe	26
Betriebszeit, Mobilteil	19

C

CE-Zeichen	7
CLIP	32
Combox	34
abhören	35
ausschalten	36
einschalten	35

D

Darstellungsmittel	25
Datum und Uhrzeit einstellen	27
Display	
Beleuchtung	63
einstellen	61
Schutzfolie	16
Sprache ändern	62
Symbole	10
Display im Ruhezustand	23

E

ECO-Mode	15
Ein bestimmtes Mobilteil anrufen	30
Eingangsliste	49
Empfangsfeldstärke	14
Entsorgung	75
Erstes Laden und Entladen der Akkus	18
Extern anrufen	28

F

Falscheingaben	22
Farbschema	62
Fehler beim Senden und Empfangen von SMS	55
Feldstärkeanzeige	10
Flash-Zeit einstellen	69
Freisprech-Taste	10
Freisprechen	10, 32, 33
beim Wählen einschalten	33
ein-/ausschalten	33
Zwischen Hörer-/Freisprechbetrieb wechseln	33
Freisprechlautstärke	
ändern	64
beim Telefonieren ändern	64
Füllstandsanzeige	18

G

Geräte, anschliessen	15
Gespräch	31
annehmen	31
beenden	31
weiterleiten	61
Gespräche weitergeben	58

Stichwortverzeichnis

H

Hauptmenü	24
Funktionen	11, 24
Headset	10
Hintergrund	61
Hinweis für Träger von Hörgeräten	72
Hinweise zur Bedienungsanleitung	25
Hinweistöne	65
ein-/ausschalten	65
Hotline	38
Hörer- und Freisprechlautstärke ändern	63
Hörerlautstärke	
ändern	63
beim Telefonieren ändern	64
Hörgeräte	72

I

In den Ruhezustand zurückkehren	23
Info/Status, SMS	54
Intern anrufen	30
Intern rückfragen	58
interner Anruf	10

K

Klingellautstärke ändern	68
Externrufe	65
Internrufe	65
Klingelmelodie ändern	68
Internrufe	65
Klingelton	10
Klingelton ändern	64, 68
Konferenz	37, 60
beenden	61
beginnen	60
unterbrechen	61
Konferenz aktivieren	38
Konformität	7
Kontakt mit Flüssigkeit	72
Kontrast	62
Korrektur von Falscheingaben	22
Kurzbedienungsanleitung	85
Kurzübersicht	
Basis	12
Mobilteil	8

L

Ladeschale	12
Ladezeit, Mobilteil	19
Ladezustand	11

Lautsprecher	10
Lieferzustand	17, 77
Listen mit Nachrichten-Taste aufrufen	44
Listenendeton	67
Lösen der Telefonanschluss-Schnur	16

M

Makeln	38, 60
beenden	60
beginnen	60
Manuelle Wahlwiederholung	43
Mehrere Mobilteile nutzen	58
Menü-Eingabe	26
Menü-Icons	11
Menü-Übersicht	81
Menüführung	20, 24
Mobilteil	
an-/abmelden	56
Betriebszeit	19
ein-/ausschalten	19
einstellen	61
in Betrieb nehmen	16
in den Lieferzustand zurücksetzen	67
Kurzübersicht	8
laden	17
manuell anmelden	17
Namen ändern	59
sperrern	19
stummmschalten	33
Mobilteile	56
Mobilteile suchen	57

N

Nachrichten-Taste	9, 24, 44
Namen eines Mobilteils ändern	59
Namen schreiben	79
Navigieren	24
Neue SMS	48

O

Optionen während eines Gespräches	32
-----------------------------------	----

P

Paging	56, 57
Paging-Taste	12
Pause	70
PIN-Code ändern	68

Polyphone Klingeltöne	64
Probleme	72

R

R-Taste	10
Raute-Taste	9
Recycling	75
Reichweite	10, 14
Reichweiten-Warnton	66
Reihenfolge der Telefonbucheinträge	80
Reinigung	72
Rücknahme	75
Ruf weiterleiten	60, 61
Rufannahme	62
Rufnummer aus SMS wählen	53
Rufnummer im Telefonbuch speichern	39
Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen	52
Rufnummernübermittlung	32
Ruhezustand	23

S

Sammelruf	30
Schnellwahl	13, 29
Schnellwahl-Taste, belegen	40
Schreibweisen	25
Selbsthilfe	72
Selbsthilfe bei Fehlern	55
Sendeleistung	15
Sicherheitshinweise	6
SMS	44, 45
Alle löschen	53
Allgemeines	46
an Telefonanlagen	55
Ausgangsliste	49
beantworten	51
bearbeiten	53
Eingangsliste	49
empfangen	48
Entwurfsliste	50
Fehler beim Senden und Empfangen	55
Info/Status	54
löschen	53
Rufnummer aus SMS wählen	53
Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen	52
schreiben	79
schreiben, speichern, senden	46
senden	53
sichern	54
verarbeiten	51
weiterleiten	51
SMS im Festnetz	45

SMS-Eingang	25
SMS-Zentrum einstellen	54
Sonderzeichen eingeben	79
Sparmodus	63
Speicherkapazität	46
Sprache ändern	62
Stand-by	15, 19
Steckernetzgerät	15
Stern-Taste	9
Steuer-Taste	9
Strahlungsarm	15
Stromverbrauch	15
Stummschaltung	22
Swisscom Dienste	34

T

Tasten	
Abheben-Taste	9
Auflegen-Taste	9, 19
Auswahl-Taste	9, 21
Freisprech-Taste	10
Nachrichten-Taste	9, 24, 44
Paging-Taste	12
R-Taste	10
Raute-Taste	9
Stern-Taste	9
Steuer-Taste	9, 20
Zifferntasten	13
Tastenfeld	9
Tastensperre	10
ausschalten	20
einschalten	19
Tastenton	66
Technische Daten	76
Telefon in Betrieb nehmen	14
Telefonanlagen	55
Telefonanschluss-Schnur lösen	16
Telefonbuch	22, 32, 39
Eintrag ändern	41
Eintrag anzeigen	40
Eintrag auswählen	39
Rufnummer speichern	39
Telefonbuch-Eintrag	
an Mobilteil übertragen	41
anrufen	39
auswählen	39
Telefonbuch-Eintrag anzeigen	40
Telefonbuch-Optionen	39
Alle Einträge löschen	41
Eintrag löschen	41
Telefonbucheinträge	80
Telefonieren	28
Texteingabe	46

Stichwortverzeichnis

Textmeldungen	45
Tonrufmelodie ändern, Externrufe	64

U

Übersicht	81
Untermenüs	24

V

Verpackungsinhalt	14
Vor unberechtigtem Zugriff schützen	67

W

Wahlpause einstellen	70
Wahlpause/Flash einfügen	29
Wahlwiederholliste	32, 43
Wahlwiederholung	43
Wecker	27
ein-/ausschalten	27
stellen	27
Wecker-/Termin-Funktion	10
Weckmelodie einstellen	28

Z

Zeichen	
löschen	22
überschreiben	22
Zeitfunktionen	27
Zifferntasten	13
Zulassung	7
Zwischen Hörer-/Freisprechbetrieb wechseln	33

swisscom

fixnet